

## heute im heide kurier

Soltau  
Bürgerbegehren HKK: Seite 2  
Wahlkampfauftakt

Neuenkirchen  
Bürgerbus: Neuer Fahrplan ab 1. März Seite 4

Heidekreis  
Beim Impfen vorgedrängt? Seite 3

Munster  
Baumaßnahmen werden fortgesetzt Seite 5

hk heide-kurier.de

Einfach. Online. Informieren.



In einem neben dem Bushäuschen befindlichen Mülleimer deponierte der Senior eine weiße Tasche mit Erspartem und Schmuck. Foto: PI Heidekreis

**SÜDSEE CARAVANS**  
Ihr Caravanhändler im Norden  
direkt an der A7 - Autobahn

**INTER CARAVANING**  
**WEINSBERG**  
**KNAUS CARAVAN**  
**FENDT Hobby**  
**TABBERT**  
**multibuddy**

Wir sind weiterhin für Sie da:  
Kundendienst & Werkstatt: Mo - Fr von 9 - 17 Uhr | Sa. geschlossen  
Termine per Telefon oder Mail  
Fahrzeugannahme + Übergabe möglich!  
Verkauf, Shop & Vermietung: Beratung nur per Telefon oder Mail  
Mo - Fr von 10 - 17 Uhr | Sa. geschlossen

Südsee-Caravans · Am Hanfberg 2 · 29649 Wietzenhof  
Tel. +49 (0) 51 91 967 80-0 · www.suedsee-caravans.de

# heide kurier

am Sonntag

Sonntag, 21. Februar 2021  
heide-kurier.de

Nr. 15/42. Jahrgang  
anzeigen@heide-kurier.de

Telefon 05191 9832-0  
redaktion@heide-kurier.de

## Geld für falsche Polizisten hinterlegt

SOLTAU. Opfer von perfiden Trickbetrügern wurde in der vergangenen Woche ein Soltauer Senior. Der Mann fiel auf Ganoven herein, die sich am Telefon als Freund und Helfer ausgaben.

Die echte Polizei sucht nun Zeugen eines Geschehens, das sich am Donnerstag vergangener Woche, also bereits am 11. Februar, zwischen 17 und 18 Uhr auf der Verlängerung der Lüneburger Straße (B71) in Richtung Munster, hinter dem Ortsausgang, noch vor den Bahnschienen, links-

seitig an der Bushaltestelle, ereignete: Ein älterer Mann aus Soltau deponierte dort in einem neben dem Bushäuschen befindlichen Mülleimer eine weiße Tasche mit mehreren Tausend Euro sowie Schmuck. Zuvor war er von falschen Polizeibeamten angerufen und im Rahmen einer vorgeschauten verdeckten Ermittlung gebeten worden, seine Ersparnisse sowie den Schmuck in der Tonne abzulegen.

Die Täter haben den Ablageort an der stark frequentierten Straße ver-

mutlich zwischen 17 und 18 Uhr aufgesucht und die Tasche mit der Beute an sich genommen. Die Polizei fragt nun: Wer hat zur fraglichen Zeit am oben genannten Ort oder in dessen Umgebung verdächtige Beobachtungen gemacht? Wem sind an den Tagen zuvor in der näheren Umgebung Personen oder Fahrzeuge aufgefallen, die mit der Tat in Zusammenhang stehen könnten?

Hinweise nimmt der Zentrale Kriminaldienst in Soltau unter der Telefonnummer (05191) 93800 entgegen.

## Gesprächstermine

BBS: Eltern- und Ausbildersprechtage

SOLTAU. Aufgrund der aktuellen Corona-Situation werden die jährlichen Eltern- und Ausbildersprechere der Berufsbildenden Schulen Soltau (BBS) in diesem Jahr am Dienstag, dem 23. Februar, sowie am Donnerstag, dem 25. Februar, telefonisch angeboten. In der Zeit von 15 bis 19 Uhr können Eltern und Ausbilder die Gesprächstermine bei den jeweiligen Lehrkräften über die Internetseite [www.bbssoltau.de](http://www.bbssoltau.de) buchen. Die Verantwortlichen hoffen, dass zahlreiche Interessierte dieses Angebot zum intensiven und individuellen Austausch nutzen.

Für Schülerinnen und Schüler, die zum neuen Schuljahr einen Schulplatz an den BBS Soltau erhalten wollen, endet die Anmeldefrist am 20. Februar. Alle danach eingehenden Anmeldungen werden bei der Platzvergabe nachrangig berücksichtigt. Wer noch unschlüssig ist, wie es weitergehen soll - das BBS-Team bietet gern eine entsprechende Beratung. Ein Tipp: Unter [www.bbssoltau.de](http://www.bbssoltau.de) finden Interessierte Ansprechpartner und erste Informationen, welche „Abschlüsse“ oder Möglichkeiten zum „Wunschberuf“ an der Schule angeboten werden.

## Auf frischer Tat ...

Automatenknacker von Zeugen geschnappt



Der von den Tätern angegangene Zigarettenautomat. Foto: PI Heidekreis

BEHRINGEN. Am Dienstagmorgen, gegen 04.30 Uhr wurden Anwohner der Haverbecker Straße in Behringen durch laute Geräusche geweckt: Zwei männliche Täter versuchten einen am Hof befindlichen Zigarettenautomaten gewaltsam zu öffnen. Die Täter flüchteten in unterschiedliche Richtungen, als sie den Zeugen sowie weitere Mitarbeiter seines Betriebes bemerkten. Einer der Flüchtenden konnte durch den Zeugen auf dem gegenüberliegenden Grundstück festgehalten, am Boden fixiert und kurz darauf der zwischenzeitlich informierten Polizei übergeben werden.

Ein in einer Nebenstraße aufgefundener, verdeckt abgestellter Pkw wurde von der Polizei noch am Morgen durchsucht. Dem zweiten Täter gelang die Flucht. Auch die Nach-

suche führte nicht zum Erfolg. Im Zuge weiterer Ermittlungen nahm die Polizei jedoch zwei Verdächtige in Soltau fest, die ein Wohnhaus mit einem Koffer verließen. In dem Koffer befanden sich rund 270 Schachteln Zigaretten im Wert von etwa 2.000 Euro. Bei der Durchsuchung der Wohnung fanden die Ermittler weiteres mutmaßliches Diebesgut.

Der am Tatort festgenommene 38-jährige Verdächtige wird am Mittwoch einem Richter vorgeführt. Die beiden in Soltau Festgenommenen wurden nach Abschluss der polizeilichen Maßnahmen wieder entlassen. Ob es einen Zusammenhang zwischen den Aufbrüchen der vergangenen Wochen im Heidekreis und der aktuellen Tat gibt, wird geprüft. „Die Ermittlungen dauern an“, so der Polizeisprecher.

# „Attraktive Lebens- und Arbeitsräume“

SPD/Grüne Schneverdingen: AG zur Bau- und Stadtentwicklung

SCHNEVERDINGEN (mk). Baugrund ist nach wie vor stark nachgefragt in Schneverdingen, wie sich gerade erst wieder gezeigt hat: Für das am Zahrener Weg entstehende Baugebiet Halmstraße hat die Stadt GmbH Schneverdingen die ursprünglich für Dezember vergangenen Jahres geplante Grundstücksverlosung vorgenommen. 21 Interessenten können sich nun an die Planung ihrer Einfamilienhäuser machen (HK berichtete). An der hohen Nachfrage wird sich wohl auch künftig nichts ändern. Politik und Stadtverwaltung stehen vor der großen Herausforderung, für eine ausreichende Infrastruktur zu sorgen und attraktive Lebens- und Arbeitsräume für alle Einwohnerinnen und Einwohner zu entwickeln, zu verändern und zu begleiten. Es geht aber nicht nur um die Siedlungsentwicklung, sondern auch um die Versorgung mit Wasser, Energie und Wärme, um öffentlichen Verkehr, das Straßennetz und vieles mehr. Mit diesem Themenkomplex hat sich eine Arbeitsgruppe der Mehrheitsgruppe SPD/Grüne im Stadtrat intensiv beschäftigt und diverse Ideen und Anregungen erarbeitet. Jan-Kosta Recksiek und Hendrikje Köster, beide Mitglieder der SPD-Fraktion im Schneverdingener Stadtrat, berichten über die Ergebnisse.

Die Gesellschaft sei im stetigen Wandel, so die beiden Ratsmitglieder. Eine wachsende Urbanisierung und der Einfluss der Großstädte seien überall sichtbar und hinterließen Spuren. In den vergangenen Jahrzehnten seien die ökologischen Herausforderungen immer deutlicher geworden. Beton und Asphalt drängten die Natur zurück. „Der Trend, Innenstädte zu verdichten, ist rechtlich vorgeschrieben, aber auch sinnvoll, um den Flächenfraß zu verringern“, erläutern die Sozialdemokratin und ihr Genosse: „Derzeit werden 60 Hektar Land täglich in Deutschland versiegelt. Diese globalen Trends und gesellschaftlichen Veränderungen sind seit einigen Jahren auch in Schneverdingen angekommen.“

Wegen dieser Veränderungen hat sich die Mehrheitsgruppe SPD/Grüne umfassend mit diesen Themen beschäftigt. Zahlreiche Bürgerinnen und Bürger hätten Kontakt zu den Vertretern der Kommunalpolitik aufgenommen, engagiert ihre Meinung kundgetan. Im Frühjahr vergangenen Jahres hätten einige Mitglieder der SPD und von Bündnis 90/Die Grünen dann eine Arbeitsgruppe (AG) ins Leben gerufen, die wiederum Ideen gesammelt und dabei auch die Anregungen zahlreicher Bürgerinnen und Bürger aufgegriffen habe.

Die Ergebnisse stellten die Mitglieder der AG zunächst allen Ratsmitgliedern der Mehrheitsgruppe zur Verfügung, um die Anregungen und Vorschläge im größeren Kreis zu diskutieren. Die Essenz des Ganzen präsentierte der Arbeitskreis schließlich Bürgermeisterin Meike Moog-

Steffens und den Mitarbeitern der Verwaltung, die sich zu diesem Themenkomplex mit Blick auf das nächste Baugebiet ebenfalls bereits Gedanken gemacht hatten.

Recksiek erklärt: „Die Arbeitsgruppe hat einige Vorschläge erarbeitet, wie zukünftige Baugebiete und Bauvorhaben ökologisch und gestalterisch aufgewertet werden können. So ist es beispielsweise wünschenswert, dass Wohngebiete nicht durch zu hohe, undurchsichtige Zäune einzelner Grundstücke eingegrenzt werden. Die Einzäunung zur Straße sollte in ihrer Höhe begrenzt werden, mit Ausnahme von heimischen Hecken. Außerdem ist einigen Grundstückseigentümern oder Bauherren nicht bewusst, dass sogenannte Schottergärten verboten sind.“ Und Köster ergänzt: „Wir möchten die Grundstückseigentümer und zukünftigen Bauherren für das Thema sensibilisieren.“

Beide machen zugleich deutlich, dass die bisher großzügige Gestaltungsfreiheit in den Baugebieten Schneverdingens für Bauherren ein großer Vorteil sei. Daran solle sich auch nichts ändern, allerdings müsse die Entwicklung ganz genau im Blick behalten werden: „Wenn Beton und Stein heimische Pflanzen und Gewächse verdrängen, müssen wir unserer ökologischen Verantwortung gerecht werden und eingreifen.“

Ein Hauptthema der Arbeitsgruppe ist die „ökologisch wertvolle Quartiersentwicklung“, auch unter gestalterischen Gesichtspunkten. Neben der Anordnung und Ausrichtung öffentlicher Flächen unter ökologischen und sozialen Gesichtspunkten



Jan-Kosta Recksiek.



Hendrikje Köster.

gehört zur Entwicklung auch eine quartiersbezogene und moderne Energieversorgung, etwa durch ein Blockheizkraftwerk, das gegebenenfalls Wärme aus klimaneutralem Wasserstoff gewinnen könnte. Eine ausreichende Versorgung für künftige E-Mobilität und schnelle Breitbandversorgung seien ebenfalls unabdingbar.

Flachdächer, Garagen und Carports ab einer Größe von 20 Quadratmetern sollen nach Vorstellung der Arbeitsgruppe zukünftig begrünt werden, sofern darauf nicht eine Photovoltaik-Anlage installiert werde. Hier appellieren Köster und Recksiek auch an die Investoren von großen Mehrfamilienhäusern, „ihrer Verantwortung für die biologische Vielfalt gerecht zu werden“, denn: „Jeder erhaltene Baum zeugt von Verantwortungsbewusstsein für das Stadtbild und die Umwelt.“ Vorstellbar sei zum Beispiel auch, dass die Stadt GmbH beim Verkauf künftiger Baugrundstücke die Anpflanzung eines Baums bezuschusse, den jeder Bauherr dann in seinen Garten pflanzen sollte.

Diverse Schneverdingenerinnen und Schneverdingener haben ihre Vorschläge bereits an die Kommunalpolitiker herangetragen, die Arbeitsgruppe möchte jedoch weitere Meinungen

aus der Bevölkerung einholen. „Ohne Pandemie hätten wir zu diesem Thema längst eine öffentliches Gruppensitzung gemacht, denn natürlich wollen wir wissen, ob die Bürgerinnen und Bürger die gleiche Meinung haben wie wir. Wir wünschen uns einen regen Austausch“, unterstreicht Köster.

Sobald die Pandemie wieder Veranstaltungen in einem geeigneten Rahmen zulässt, möchte die Gruppe die Öffentlichkeit über ihre Ergebnisse informieren und mit den Einwohnerinnen und Einwohnern diese und auch weitere Themen, so zum Beispiel die nächtliche Beleuchtung von Gärten und Nachbargrundstücken, diskutieren. Die Ratsmitglieder von SPD und Grünen freuen sich auf entsprechende Anregungen der Schneverdingener.

Was die Arbeitsgruppe in Sachen Bau- und Stadtentwicklung in der Heideblütenstadt erarbeitet hat, soll laut Köster nicht als Antrag in den Stadtrat eingebracht werden, sondern der Stadtverwaltung Impulse geben. Die SPD-Ratsfrau: „Natürlich ist uns klar, dass nicht jede Idee umsetzbar ist, zum Beispiel wegen gesetzlicher Regelungen. Deshalb sind wir im Austausch mit der Verwaltung und bleiben mit ihr natürlich auch weiterhin im Gespräch.“



# „Heute ist Wahlkampfauftakt“

## Bürgerbegehren HKK bereitet sich auf Bürgerentscheid am 18. April vor

SOLTAU (mwi). Den Startschuss zum Wahlkampf hat das Bürgerbegehren für einen Standort des neuen Heidekreis-Klinikums (HKK) bei Dorfmark am vergangenen Dienstag in Soltau gegeben: Nachdem Landrat Manfred Ostermann den Verantwortlichen des Bürgerbegehrens den Termin für den Bürgerentscheid am 18. April offiziell mitgeteilt hat, laufen nun die Vorbereitungen an. Allerdings bleibt zu beachten, dass noch die letzte Entscheidung des Oberverwaltungsgerichts (OVG) über die Zulässigkeit des Bürgerbegehrens aussteht.

Otto Elbers, Adolf Köthe, Werner Salomon und Dr. Wolfram Franz als Initiatoren des Bürgerbegehrens zeigen sich da allerdings zuversichtlich. Bis zum Beschluss des OVG können sie jedoch mit ihren Aktivitäten nicht warten, weil die danach für den Wahlkampf verbleibende Zeit möglicherweise zu kurz wäre.

Gerade unter Corona-Bedingungen ist es nicht ganz einfach, die Wählerinnen und Wähler zu erreichen. Doch auch hier zeigt sich Elbers zuversichtlich: „Wir haben nach wie vor einen Zuwachs an Unterstützern in den Städten und Gemeinden. Das ist gut.“

Der Bürgerentscheid selbst, bei dem die Bürgerinnen und Bürger für einen neuen HKK-Standort bei Dorfmark votieren können, funktioniert wie eine Kommunalwahl: „Wir gehen davon aus, dass dies im Rahmen einer ganz normalen Wahl abläuft, also dass die Bürgerinnen und Bürger entscheiden können, ob sie ins Wahllokal gehen oder ihre Stimme per Briefwahl abgeben wollen“, so Elbers weiter.

Sollte das OVG grünes Licht geben und am 18. April der Urnengang auf dem Programm stehen, dann wäre für einen Sieg des Bürgerbegehrens Folgendes erforderlich: Mindestens 20 Prozent der Kommunalwahlberechtigten im Heidekreis - also rund



Die Initiatoren und enge Unterstützerinnen und Unterstützer des Bürgerbegehrens.

Foto: Bürgerbegehren HKK

23.000 Personen - müssten ihr Kreuzchen machen. Wenn sich dabei die einfache Mehrheit für einen HKK-Standort bei Dorfmark ausspricht, dann hätte das Bürgerbegehren gewonnen.

Und genau darauf wollen Elbers und seine Mitstreiter in den kommenden Wochen hinarbeiten: „Heute ist Wahlkampfauftakt“, so Köthe am vergangenen Dienstag. Und weiter: „Wir wollen informieren und mobilisieren.“ Dazu haben die Initiatoren jetzt eine Homepage unter [www.buergerbegehren-hkk.de](http://www.buergerbegehren-hkk.de) freigeschaltet. Darauf stellen sie sich und ihre Forderungen zum Thema Klinikneubau noch einmal ausführlich vor, geben Informationen und werben natürlich für Zustimmung, aber auch um finanzielle Unterstützung.

Darüber hinaus hat das Bürgerbegehren jetzt auch einen Facebook-Auftritt, dessen Einträge allerdings nicht kommentierbar sind: „Wir

können es nicht leisten, dort zu antworten“, meint Köthe und verweist zudem auf zahlreiche Kommentare unter der Gürtellinie an anderer Stelle: „Wir wollen bei Facebook vor allem auf unsere Website aufmerksam machen.“ Und Franz: „Wir wollen uns schon mit den Leuten auseinandersetzen, aber nicht mit unsachlichen Anwürfen und Diffamierungen.“ Wer Fragen habe, könne sich über die E-Mail-Adresse [buergerbegehren-hkk@gmx.de](mailto:buergerbegehren-hkk@gmx.de) melden.

Zunächst also werde sich der Wahlkampf in diesem Bereich abspielen: „Wenn das Oberverwaltungsgericht dann positiv für uns entschieden haben sollte, kommen Plakate und Flyer hinzu. Veranstaltungen werden wir coronabedingt wohl nicht organisieren können. Aber wir werden, wenn es möglich ist, wieder an Marktständen unter Corona-Bedingungen für unsere Sache werben“, kündigt Elbers an.

Franz unterstreicht in diesem Zusammenhang noch einmal, nur mit einem wirklich zentralen HKK-Neubau ließen sich Akzeptanz auch im Nordkreis erreichen und die Wiederholung von Fehlern vermeiden. Damit verweist er auf die HKK-Umstrukturierungsentscheidung vor rund zehn Jahren. Statt dabei den Gutachtern Vorschläge zu folgen, habe die Politik die erfolgreichen Abteilungen in Soltau geschlossen und den Schwerpunkt des Heidekreis-Klinikums nach Walsrode verlagert.

Hierdurch sei die Bevölkerung des Nordkreises seit 2012 weitgehend von der Klinikversorgung ausgeschlossen worden - mit der Folge

eines jährlichen zweistelligen Millio-nendefizits. Dies spiegele sich auch im Eigenversorgungsgrad wider, der heute lediglich bei 46,3 Prozent liege. In Krankenhäusern der Nachbarkreise bewege sich der Eigenversorgungsgrad dagegen bei durchschnittlich 70 Prozent: „Dies alles hätten die Kreistagspolitiker bei ihrer Entscheidung für einen neuen Krankenhaus-Standort überblicken und bedenken müssen. Bereits einmal hat die falsche Standortwahl dazu geführt, dass die Bevölkerung jahrelang ein unwirtschaftliches Klinikum finanziell auffangen musste. Wir können es nicht zulassen, dass dieser Fehler erneut begangen wird und ein neues Heiderer-Klinikum errichtet wird, was von vornherein die Bevölkerung des Nordkreises ausklammert und alleine schon deshalb finanziell unterstützungsbedürftig bleiben wird. Wir wollen auch ein neues gemeinsames Heidekreis-Klinikum. Das gehört aber in die Mitte des Heidekreises. Die ist bei Dorfmark.“

Darüber hinaus fordert das Bürgerbegehren nach wie vor, das komplette Trinovis-Gutachten der Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Dazu Franz: „Dieses Gutachten diene als wesentliche Entscheidungsgrundlage für die politische Bestimmung des Standortes F4 für das neue Heidekreis-Klinikum zwischen Walsrode und Bad Fallingb. Dieses mit Steuern finanzierte Gutachten muss von der Öffentlichkeit eingesehen werden können, um zu überprüfen, wie die Gutachter gearbeitet und ob fehlerhafte Annahmen zu falschen Schlüssen geführt haben.“

# Tödlicher Unfall

## Fahrerin rutscht in Gegenverkehr, Fahrer tot

HEMSLINGEN. Bei einem schweren Verkehrsunfall auf der Bundesstraße 71 zwischen Hemslingen und Brockel ist am Montagnachmittag ein 54-jähriger Autofahrer aus dem Heidekreis ums Leben gekommen.

Laut Polizeibericht war eine 29-jährige Autofahrerin gegen 16.45 Uhr bei einsetzendem Eisregen mit ihrem VW Golf in Richtung Brockel unterwegs. Auf gerader Strecke verlor die Frau auf der winterglatten Fahrbahn die Kontrolle über ihr Fahrzeug und geriet auf die Gegenfahrbahn. Dort kollidierte ihr Wagen mit dem entgegenkommenden Ford Focus des 54-jährigen. Sowohl der Mann als auch die Frau wurden in ihren Fahrzeugen eingeklemmt und mussten von Einsatzkräften der Feuerwehren aus Hemslingen, Brockel und Bothel aus den Wracks befreit werden. „Für den Fahrer des Ford kam jede Hilfe zu spät. Er verstarb noch an der Unfallstelle“, so ein Polizeisprecher. Die 29-jährige Fahrerin des VW kam mit schweren Verletzungen in das Rotenburger Diakonieklinikum. Die Bundesstraße 71 musste voll gesperrt werden.

# „Alte Schule“



Den nächsten „Kurzfilm der Woche“ präsentiert das weiterhin pandemiebedingt geschlossene Schneverdingener Kino „LichtSpiel“ ab Donnerstag, dem 18. Februar. Gezeigt wird der deutsche Kurzfilm „Alte Schule“ aus dem Jahr 2013 von Ilker Catak (Szenenfoto). Zu sehen ist der „Kurze“ kostenlos auf der Internetseite des Kinos unter <https://www.lichtspiel-schneverdingen.de>. Im Film „Alte Schule“ geht es um den Taschendieb Thomas. Als er Viole begegnet, ist es ihm auf einmal nicht mehr so wichtig, lange Finger zu machen. Aber er hat auch sie bestohlen ... Zusätzlich empfiehlt Programmkoordinator Wolfgang Voigt besondere Filmangebote in den Mediatheken von ARD, ZDF, 3Sat und Arte. Auch diese Film Tipps sind auf der Internetseite des „LichtSpiel“-Kinos zu finden.

# Aktion Klimafasten

MUNSTER. In der diesjährigen Fastenzeit lädt die evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Munster zur Klimafastenaktion „So viel du brauchst ...“ ein. Es wird bis Ostern immer mittwochs abends zu einem Austausch eingeladen, der am 24. Februar, beziehungsweise 24. März im Anschluss an die „Stille Stunde“ gegen 20.30 Uhr in der Schafstallkirche, ansonsten digital um 19.30 Uhr stattfinden wird. Anmeldungen für die Klimafastenaktion nimmt Pastorin Meike Müller-Bilgenroth unter Ruf (05192) 5757 oder per E-Mail an [meike.muellerbilgenroth@evlka.de](mailto:meike.muellerbilgenroth@evlka.de) entgegen. Dann wird zeitnah ein Link für eine digitale Konferenz zum Austausch bezüglich der Erfahrungen weitergegeben. Im Internet gibt es unter [www.klimafasten.de](http://www.klimafasten.de) weitere Infos.



Auch mit Autoaufklebern wie auf diesem Smart macht das Bürgerbegehren Wahlkampf.

Foto: Bürgerbegehren HKK

# Fernseher für Feuerwehr



Die Munsteraner Feuerwehr kann sich über ein hochwertiges, internetfähiges Flachbild-Fernsehgerät freuen, das auch bei internen Schulungen als Präsentationswand genutzt werden kann. Gespendet hat das Gerät einer der Gewinner der großen Lions-Lotterie zugunsten der Renovierung des Grillplatzes am Flüggenhofsee. Der Spender, der anonym bleiben möchte, hat auf seinen Gewinn verzichtet und im allgemeinen Einvernehmen wurde die Munsteraner Feuerwehr als geeigneter Empfänger des hochwertigen Gerätes bestimmt. Bei der Übergabe des Bildschirms durch den Sekretär des Lions-Clubs, Hans Köchy (Mitte), zeigten sich Marco Voß (li.) und Michael Kammstieß (re.) von der Feuerwehr Munster hocherfreut über die unerwartete Spende.

# Überbrückungshilfe III

## Klingbeil: Anträge können gestellt werden

HEIDEKREIS. Seit vergangener Woche kann die sogenannte Überbrückungshilfe III für die durch den Lockdown so schwer getroffene Wirtschaft nun endlich beantragt werden. Darauf weist jetzt der SPD-Bundestagsabgeordnete Lars Klingbeil hin. Für ihn sei jetzt entscheidend, „dass die Wirtschaftshilfen auch schnell ausgezahlt werden.“

„Seit Monaten arbeiten wir an dem Programm, um Friseurinnen und Friseure, dem Einzelhandel, mittelständischen Unternehmen und Soloselbstständigen mit einem staatlichen Zuschuss für die laufenden Fixkosten zu helfen. Wir konnten insbesondere eine Erhöhung der dringend notwendigen Abschlagszahlungen und eine Lösung für die unverkäufliche Saisonware durchsetzen“, erläutert Klingbeil und ergänzt: „Bundesfinanzminister Olaf Scholz hat das Geld dafür schon seit Monaten bereitgestellt. Die Hilfen müssen jetzt auch schnell ankommen.“ Viele Betroffene aus der Region hätten sich in den vergangenen Wochen an den Bundestagsabgeordneten gewandt, woraufhin dieser immer wieder Druck bei Bundeswirt-

schaftsminister Peter Altmaier gemacht habe. „Auch wenn ich es mir früher gewünscht hätte, kann die Überbrückungshilfe III nun endlich beantragt werden“, so Klingbeil. „Peter Altmaier steht nun in der Verantwortung, dass bei der Auszahlung auch endlich alles klappt.“ Das Programm gelte für einen Förderzeitraum von November 2020 bis Juni 2021. Klingbeil will bei Fragen zur Auszahlung oder zur Beantragung auf dem Portal des Wirtschafts- und Finanzministeriums auch weiterhin für die Betroffenen aus der Region da sein. So könnten ihm Interessierte beispielsweise jederzeit eine E-Mail an [lars.klingbeil@bundestag.de](mailto:lars.klingbeil@bundestag.de) schreiben.

Vor der Überbrückungshilfe III habe der Staat unter anderem schon mit dem Azubi-Programm „Ausbildungsplätze sichern“, den Hilfen durch die Kurzarbeit und den Zuschüssen für die Fixkosten der Überbrückungshilfe I und II geholfen. „Die Rückmeldungen der Bürgerinnen und Bürger dazu sind sehr wichtig für mich. Nur wenn ich weiß, wo es Probleme gibt, kann ich mich kümmern und wir können etwas verbessern“, unterstreicht Klingbeil.

## impresum

# heide kurier

Herausgeber:

AM-Verlag Andreas Müller GmbH & Co. KG  
Kirchstraße 4, 29614 Soltau  
Telefon 05191 9832-0  
Telefax 05191 983214  
[heide-kurier.de](http://heide-kurier.de)  
[heide-kurier-print.de](mailto:heide-kurier-print.de)

[facebook.com/heidekurier.news](https://www.facebook.com/heidekurier.news)

Verlagsleitung und

Anzeigenleitung:

Karl-Heinz Bauer

Verantwortlich für den

redaktionellen Teil:

Manfred Wicke

Erscheinungsweise:

wöchentlich mittwochs

und sonntags

Der **heide kurier** wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte des nördlichen Landkreises Heidekreis einschließlich Dorfmark und Fintel verteilt.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte übernimmt der Verlag keine Gewähr.

Gültig z. Zt. die Anzeigenpreisliste Nr. 35 vom 1. Oktober 2019.

Übernahme von Anzeigenentwürfen des Verlages nur nach vorheriger Rücksprache und gegen Gebühr.

Für telefonisch aufgebene Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr.



# Beim Impfen vorgedrängt?

Norden und HKK-Mitarbeiter stellen sich hinter Geschäftsführer Dr. Rogge

HEIDEKREIS (mwi). Inzwischen dürfte es vielen im Heidekreis bekannt sein: Dr. Achim Rogge, Geschäftsführer des Heidekreis-Klinikums (HKK), und Pflegedienstleiterin Meike Heins sind bereits gegen COVID-19 geimpft. Damit, so betont der HKK-Chef, habe er sich allerdings nicht vordrängen wollen.

Angesichts zahlreicher Beispiele aus anderen Landkreisen ist die Öffentlichkeit inzwischen sehr sensibel, wenn es um die Impfung insbesondere von Funktionsträgern geht, die sich - an Warte- und Prioritätenlisten vorbei - ihren Piks in den Oberarm abholen. Da ist Empörung garantiert - und Schadensbegrenzung angesagt.

Darum ist auch das Heidekreis-Klinikum bemüht. So heißt es in einer Stellungnahme des HKK-Aufsichtsratsvorsitzenden Hermann Norden, Rogge sei neben anderen Mitarbeitern des Klinikums am 20. Januar aufgrund eines Impfplanes als Reserveperson gegen Corona geimpft worden: „Die öffentliche Diskussion hinsichtlich der Priorisierung von Risikogruppen hat in diesem Zusammenhang zu berechtigten Fragen hinsichtlich der Teilnahme Dr. Rogges an der Impfung geführt.“

Es habe deshalb, so Norden weiter, ein Gespräch mit dem Geschäftsführer gegeben, der seine Beweg-

gründe erläutert und eine Erklärung abgegeben habe: „Das begrüße ich ausdrücklich“, meint der Aufsichtsratsvorsitzende und stellt sich hinter den Geschäftsführer: „Hierbei ist deutlich geworden, dass die Option, als Reserveperson für ausgefallene Impfungen zur Verfügung zu stehen und so einer Verschwendung von Impfdosen entgegenzuwirken, im Vordergrund seines Handelns stand.“

Rogge selbst stellt die Situation in seiner Stellungnahme folgendermaßen dar: „Aufgrund der hausinternen, vom Corona-Krisenstab des HKK offiziell verabschiedeten Priorisierung bin ich am 20. Januar gefragt worden, ob ich mich kurzfristig - aufgrund von ‚Impfausfällen‘ - impfen lassen wolle. Das habe ich damals bejaht. Vor mir sind etliche klinische Mitarbeiter ebenfalls gefragt und geimpft worden. Damals ging ich davon aus, dass in den folgenden Wochen genügend Impfstoff vorhanden sein wird. Heute, in der Mangelverwaltung, kann ich die emotionale Tragweite der Diskussion gut nachvollziehen und würde daher nicht wieder so entscheiden. Mir ist wichtig, dass jedem meiner Mitarbeitenden klar ist, dass ich zu keinem Zeitpunkt meine Stellung ausnutzen wollte, um schnell geimpft zu werden. Sollte der Eindruck entstanden sein, dass ich meine Stellung als Geschäftsführer des Heidekreis-Klinikums zum eige-

nen Vorteil ausnutzen wollte, so entschuldige ich mich dafür. Es war zu keiner Zeit meine Absicht, mir unredlich einen Vorteil zu verschaffen.“

Drei weitere Mitarbeiter des HKK stärken Rogge da den Rücken. So meint Dr. Ulrich Blumenthal, Chefarzt der Anästhesie und Intensivmedizin am HKK: „Ich habe das Impfkonzept für das HKK Ende Dezember erstellt und dabei Dr. Rogge und Frau Heins ganz oben in die Priorität eingeordnet. Denn laut der Ständigen Impfkommission (STIKO) und Robert-Koch-Institut (RKI) sollte dort Personal in medizinischen Einrichtungen und an Positionen, die für die Aufrechterhaltung der Krankenhausinfrastruktur besonders relevant sind, eingeordnet werden. Am 20. Januar 2021 hatte der Landkreis 84 Impfdosen dem HKK zur Impfung des Personals zu Verfügung gestellt. Auf dieser Impfliste standen weder Herr Dr. Rogge als Geschäftsführer noch Frau Heins als Pflegedirektorin. Neun der sogenannten Impflinge konnten beziehungsweise wollten an diesem Tag aus verschiedenen Gründen ihren Impftermin nicht wahrnehmen.“

Diese Argumentation setzt Carsten Schedwill, stellvertretender Pflegedirektor, fort: „Da es am 20. Januar keine weiteren verfügbaren Mitarbeitenden aus Priorität 1 gab, habe ich

bei Herrn Dr. Rogge und Frau Heins nachgefragt, ob sie beide nachrücken können. Alle Namen der Impfnachrücker wurden den vor Ort anwesenden Personen des Impfzentrums mitgeteilt.“

Und Klaus Hammer, Leitender Arzt der Zentralen Notaufnahmen der beiden Standorte und Beauftragter für Gefahrenlagen, unterstreicht noch einmal: „Ich möchte ausdrücklich betonen, dass wir den Geschäftsführer und unsere Pflegedirektorin erst angefragt haben, nachdem wir die auf Prio 1 gesetzten Mitarbeitenden geimpft und die aus der Prio 2 greifbaren Kandidaten hatten nachrücken lassen. Unser Impfkonzept wird vom gesamten Corona-Krisenstab getragen, es steht in keinem Widerspruch zu STIKO und RKI und wird auch ständig anhand dieser Impfvorgaben aktualisiert.“

Für Rogge und Heins ist dies quasi die Absolution. Und der Landkreis als einziger Gesellschafter des HKK schließt sich dem an. Er enthält sich einer eigenen Beurteilung und verweist auf die obengenannte Stellungnahme des Aufsichtsratsvorsitzenden: Das eigenverantwortliche Vorgehen des Heidekreis-Klinikums sei darin ausführlich dargelegt worden, so ein Landkreissprecher auf Anfrage.

Was die Impfreihenfolge für Krankenhäuser betreffe, seien die Abläufe dergestalt, „dass von den Kliniken Listen erbeten werden, in die Personal der Priorität 1 einzutragen sind. In der durch das Land vorgegebenen Liste ist keine direkte Tätigkeit des medizinischen Personals aufgeführt. Nachmeldungen - beispielsweise von Ersatzpersonal bei Abwesenheiten angemeldeter Personen - werden vor Ort erfasst und nach Rücklauf der Liste in das Dokumentationsmodul übertragen. Den Überblick über die Impfdosen hat das Impfzentrum.“

Der Sprecher weiter: „Um bereits aufgelegene Impfdosen nicht verfallen zu lassen, werden Personen der Kategorie 1 aus dem Rettungsdienst oder den ambulanten Pflegediensten kurzfristig informiert und zur Impfung ins Impfzentrum gebeten.“ Schon vorbereitete Impfdosen habe das HKK behalten müssen: „Zum damaligen Zeitpunkt war der Transport aufgelegener Spritzen verboten, so dass eine Rückgabe an das Impfzentrum nicht möglich war.“

## TC Munster

MUNSTER. Der Tennisclub Munster weist darauf hin, dass die für den 4. März geplante Mitgliederversammlung des Vereins pandemiebedingt auf den 8. April verschoben werden muss. Eine Einladung wird unter anderem über die Internetseite des TC Munster erfolgen.



Impfungen gegen COVID-19 haben in den vergangenen Wochen immer wieder auch Vordränger angelockt, was in der Öffentlichkeit für Empörung sorgt. Foto: suv

## „Zukunftsfähiger machen“

Klingbeil: Gesetzentwurf zu Bundespolizei diskutieren

HEIDEKREIS. „SPD, CDU und CSU wollen die Bundespolizei stärken und zukunftsfähiger machen“, so Lars Klingbeil. Wie der Bundestagsabgeordnete mitteilt, habe die große Koalition einen Gesetzentwurf zur

Reform des Rechts der Bundespolizei vorgelegt, der nun vom Bundestag und in der Öffentlichkeit debattiert werde. „Mehr als 50.000 Bundespolizistinnen und -polizisten sind bundesweit für unsere Sicherheit im

Einsatz“, betont Klingbeil. Und weiter: „Schon lange setze ich mich dafür ein, dass die Bundespolizei insgesamt und der Standort bei uns in Walsrode gestärkt werden - ob mit Investitionen in neue Stellen, verbesserten Ausbildungsmöglichkeiten oder besseren Unterkünften.“

Nun stehe eine Modernisierung der Rechtsgrundlagen der Bundespolizei an - schließlich habe es hier seit 1994 keine umfassenden Neuerungen gegeben. „Wir wollen das Regelwerk an die heutige Zeit und die digitalen Entwicklungen der vergangenen Jahre anpassen“, macht der Bundestagsabgeordnete deutlich.

So soll die Bundespolizei laut Entwurf zusätzliche Befugnisse im Bereich der Telekommunikation wie beispielsweise die Möglichkeit des Abhörens der verschlüsselten Kommunikation bekommen. Die Befugnisse sollen eng und auf die Zuständigkeit der Bekämpfung des Menschenhandels und der Schleuserkriminalität begrenzt werden. Auch für den Schusswaffengebrauch durch die Bundespolizei soll eine rechtssichere Grundlage geschaffen werden, neben vielen Veränderungen für die Polizeipraxis. Die Vorschläge sollen nun auch öffentlich diskutiert werden: Klingbeil freue sich daher auf Rückmeldungen zu dem Entwurf, damit er diese in die Diskussionen und Entscheidungen in Berlin einbringen könne.



Lars Klingbeil: „Bundespolizei stärken.“

Foto: Tobias Koch

HALLMANN

Nur noch bis 27.2. einlösbar!

GUTSCHEIN

€ 50,-

ab 159,- Einkaufswert

GUTSCHEIN

€ 100,-

ab 449,- Einkaufswert

\* Gültig bis 28.02.2021. Sie erhalten beim Kauf einer Nah-/Fern- oder Gleitsichtbrille 50 EUR | 100 EUR | 150 EUR Rabatt (ab einem Einkaufswert von 159,- | 449,- | 699,-). Nicht mit weiteren Aktionen/Gutscheinen/Black-Days Rabatt/Paket- und Komplettbrillenangeboten kombinierbar. Pro Person und Auftrag kann nur ein Gutschein eingelöst werden. Keine Barauszahlung möglich. Optik Hallmann GmbH, Große Str. 8, 24937 Flensburg

Schneverdingen, Verdener Str. 9-11

☎ 05193/9769990 • [optik-hallmann.de](http://optik-hallmann.de)

Lieber mehr sparen. Lieber HALLMANN.

## Ein Zuhause geben

Landkreis Heidekreis sucht Pflegeeltern



Wer gibt Kindern ein Zuhause? Der Landkreis Heidekreis sucht Pflegeeltern. Foto: Landkreis Heidekreis

HEIDEKREIS. Immer wieder kommen Familien in die Situation, dass sie in der Erziehung und Betreuung ihrer Kinder Unterstützung benötigen. Mitunter sind Eltern aufgrund ihrer Lebenssituation nicht in der Lage, die Bedürfnisse ihrer Kinder zu erfüllen. An dieser Stelle sind engagierte Personen gefragt, die sich dieser Aufgabe gewachsen fühlen und bereit sind, fremde Kinder für eine bestimmte oder auf unbestimmte Zeit in ihre Familie zu integrieren. Um diesen Kindern Unterstützung und Geborgenheit zu vermitteln, benötigt der Heidekreis geeignete Pflegeeltern. Der Heidekreis sucht deshalb sowohl Pflegefamilien, die ei-

nem Kind dauerhaft ein Zuhause geben können, als auch Pflegefamilien, die sich als Kurzzeitpflegestelle oder Bereitschaftspflegestelle zur Verfügung stellen. Pflegefamilien im Heidekreis erwarten eine kontinuierliche Beratung und Begleitung durch den Pflegekinderdienst, zudem gibt es regelmäßige Fortbildungen, Gruppenangebote und finanzielle Unterstützung. Weiterhin werden neue Pflegepersonen intensiv auf die verantwortungsvolle Aufgabe in einem Kurs vorbereitet. Für Informationen ist Nina Kose vom Pflegekinderdienst telefonisch unter (05191) 970802 oder auch per E-Mail unter [n.kose@heidekreis.de](mailto:n.kose@heidekreis.de) zu erreichen.

AUCH NACH 40 JAHREN NOCH SCHÖN:  
FASSADENSYSTEME AUS ALUMINIUM

IHR BONUS BEI DEN PREFA STARKSTIERWOCHEN!  
Gewinnen Sie einen von sechs Sanierungsgutscheinen im Wert von 5.000 Euro für ein neues Dach oder eine neue Fassade.  
Infos unter [prefa.de/starkstierwochen](http://prefa.de/starkstierwochen)

STARKSTIERWOCHEN  
SANIERUNGSGUTSCHEIN  
IM WERT VON 5.000 €  
GEWINNEN!

WWW.PREFA.DE



# Neuer Fahrplan ab 1. März

Bürgerbusverein Neuenkirchen nimmt Anpassungen vor

NEUENKIRCHEN. Bald ist es wieder soweit: Beim Bürgerbusverein Neuenkirchen steht ein Fahrplanwechsel auf dem Programm. Der neue Fahrplan gilt ab Montag, dem 1. März. Die wichtigsten Änderungen und Neuerungen hat der Vorstand des Vereins für Interessierte zusammengefasst, denn der neue Fahrplan bringt einige Anpassungen und Änderungen mit sich.

So haben die Ehrenamtlichen die Linie 206 eingestellt, „weil die Linie“, so der Vorstand, „nur eine Akzeptanz von vier Prozent am Gesamtgeschehen hat.“ Auf der anderen Seite erfolgten Angebotsverbesserungen mit mehr Verbindungen auf den Linien 207 und 208. Der Verein hat die Rückmeldungen und Anregungen der Fahrgäste und des Teams der Fahrerinnen und Fahrer gesammelt und in den neuen Fahrplan eingearbeitet. Start und Ende der Linien 207 und 208 ist die Haltestelle Gartenstraße, die einige Hundert Meter an die Geschäftsstelle des Bürgerbusvereins an der Ecke zur Falshorner-

straße verlegt wird. Die Haltestelle Oehrensweg postseitig wird rund 60 Meter in Richtung Kirche verlegt und in Haltestelle Heidetouristik umbenannt. Weiterhin wird die bisherige Linie 206 in Teilen in die Linien 207 und 208 integriert. So wird die Bedarfshaltestelle Behningen in die Linie 207 verlegt. Der Ausstieg erfolgt an der Haltestelle Rathaus. Die neu errichteten barrierefreien Haltestellen hat der Verein in die Linien integriert.

Die Linie 207 wird wie bisher zweimal vormittags und zweimal nachmittags bedient. Jedoch wird die jeweils zweite Runde in entgegengesetzter Richtung gefahren. „Damit haben wir dem Wunsch der Fahrgäste entsprochen, innerhalb der Linie 207 pendeln zu können“, so der Vorstand. Ferner werde nun auch Wahlzeiten angefahren. Dies hätten sich Fahrgäste gewünscht. Um Tewel schon früh in Richtung Neuenkirchen bedienen zu können, werden die Fahrerinnen und Fahrer auf der Linie 207 um 9:06 Uhr und 15:09 Uhr einen Abstecher dorthin machen. An-

schließend geht es auf der gewohnten Route nach Neuenkirchen. Die Rücktour nach Tewel erfolgt dann über die Linie 208. Das Ticket „Neuenkirchen Ortstour“ ist in „Neuenkirchen-Ticket“ umbenannt worden und beinhaltet nun zusätzlich die Ortschaft Delmsen. Neu eingeführt wurde das Wochenticket. Die Gültigkeit bezieht sich immer auf die Kalenderwoche, in der das Ticket gelöst wurde. Es gilt das Datum auf dem Fahrschein.

Informationen zum Angebot des Bürgerbusvereins Neuenkirchen gibt es auch online unter [www.buergerbus-neuenkirchen-hk.de](http://www.buergerbus-neuenkirchen-hk.de). Die neuen Fahrpläne sind dort in Kürze abrufbar. Weitere Informationen finden Interessierte auf den Flyern, die demnächst in der Geschäftsstelle, Falshornerstraße 26, zu den Geschäftszeiten dienstags und donnerstags von 9.30 bis 11.30 Uhr sowie nach Absprache erhältlich sind. Außerdem werden Flyer in diversen Geschäften, im Rathaus sowie auch im Bürgerbus ausliegen.



Claus Manicke, 1. Vorsitzender des Neuenkirchener Bürgerbusvereins. Ab 1. März gilt ein neuer Fahrplan.

Foto: suv

# Ab sofort zu beantragen

Neustarthilfe für Soloselbstständige: Bis zu 7500 Euro

HEIDEKREIS. Soloselbstständige können ab sofort die Neustarthilfe beantragen und eine einmalige Betriebskostenpauschale von bis zu 7.500 Euro erhalten. Darauf macht der Bundestagsabgeordnete Lars Klingbeil aufmerksam. „Wir unterstützen damit die Soloselbstständigen bei erheblichen finanziellen Einbußen durch die Corona-Pandemie“, so der SPD-Politiker.

Mit der Neustarthilfe werden Soloselbstständige in allen Wirtschaftszweigen finanziell unterstützt, die von Januar bis Juni 2021 coronabedingt hohe Umsatzeinbußen verzeichnen, aber nur geringe betriebliche Fixkosten haben und für welche die Fixkostenerstattung im Rahmen der

Überbrückungshilfe III daher nicht in Frage kommt. „Viele Soloselbstständige wie Kosmetikerinnen und Kosmetiker, Fotografinnen und Fotografen, Stadtführerinnen und Stadtführer oder Sprachlehrerinnen und Sprachlehrer haben sich in den vergangenen Wochen an mich gewandt und mich um Unterstützung gebeten. Ich freue mich daher, dass sie nun ab sofort die Neustarthilfe beantragen können“, erläutert Klingbeil.

Die Neustarthilfe werde nicht auf die Leistungen der Grundsicherung angerechnet und die Auszahlung soll in der Regel wenige Tage nach der Antragstellung erfolgen. „Die Hilfen müssen nun auch schnell ankommen“, so Klingbeil. Er will die Rück-

meldungen dazu auch weiterhin aufnehmen und ist bei Fragen zur Antragstellung oder bei Problemen mit der Auszahlung weiterhin für die Betroffenen da.

Die Neustarthilfe wird als Liquiditätsvorschuss für die Monate Januar bis Juni 2021 ausbezahlt. Nur die Soloselbstständigen, deren Geschäft trotz der Corona-Krise im ersten Halbjahr 2021 positiv verläuft und die nur geringe Umsatzeinbußen zu verzeichnen haben, müssen den Vorschuss (anteilig) zurückzahlen. Anträge können einmalig bis zum 31. August 2021 gestellt werden. Informationen dazu sind auf der Internetseite [www.ueberbrueckungshilfe-unternehmen.de](http://www.ueberbrueckungshilfe-unternehmen.de) zu finden.

# Kopatz Direktkandidat

Bündnis 90/Die Grünen: Mehrheit votiert für 49jährigen

HEIDEKREIS. Zur Wahlkreisversammlung des Wahlkreises 35 (Heidekreis/Rotenburg) sowie zur anschließenden Kreismitgliederversammlung hatten Bündnis90/Die Grünen für den 13. Februar in „Pescheks Seminarhotel Luisenhof“ in Visselhövede eingeladen. Im Mittelpunkt stand die Wahl des Direktkandidaten für die Bundestagswahl am 26. September dieses Jahres. Eine solche Wahl ist auch in Corona-Zeiten bislang nur in einer Präsenzveranstaltung möglich. Die Mehrheit votierte für Dr. Michael Kopatz, der nun Direktkandidat für den Wahlkreis Rotenburg 1 - Heidekreis ist.

Die Mitglieder von Bündnis 90/Die Grünen im Wahlkreis 35 hatten die Wahl zwischen zwei Kandidaten, nämlich dem 26jährigen Studenten der Politikwissenschaften Faruk Maulawy aus Tarmstedt (Kreis Rotenburg) und dem 49jährigen Umweltwissenschaftler Dr. Michael Kopatz aus Osnabrück. Beide hatten sich mit ihren jeweiligen Schwerpunkten bereits in den vergangenen Wochen bei den Mitgliedern der Grünen im Wahlkreis 35 vorgestellt, pandemiebedingt schriftlich und im Rahmen von Videokonferenzen.

Kopatz, Autor, Dozent und Projektleiter des Wuppertal-Instituts für Klima, Umwelt und Energie, setzte sich bei der Wahl durch: Von 64 abgegebenen Stimmen bei einer Enthaltung konnte er 40 Stimmen auf sich vereinen. „Wir sind überzeugt, dass Michael mit seiner Qualifikation genau der richtige Kandidat ist“, so die Sprecherin der Grünen, Ellen Gause.



Direktkandidat von Bündnis 90/Die Grünen für die Bundestagswahl am 26. September: Dr. Michael Kopatz.

Foto: Bündnis 90/Die Grünen Heidekreis

„Wir brauchen jetzt Menschen in der Politik, denen wirklich bewusst ist, wie dringend wir einen Wandel in vielen gesellschaftlichen Bereichen brauchen“, unterstreicht der Sprecher Lennard Lorenzen.

Alle Mitglieder zeigten sich erleichtert, dass die straff organisierte Veranstaltung reibungslos über die Bühne gegangen ist. „Unser Dank geht auch an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Tagungshotels. Die Bedingungen für eine solche Ver-

anstaltung in Zeiten von Corona wurden konsequent umgesetzt“, betont Ellen Gause.

Ein besonderes Lob sprachen die Rotenburger der Sitzungsleiterin Gabi Kutsche aus dem Kreisvorstand der Grünen im Heidekreis aus. Sie und die sehr disziplinierten Teilnehmerinnen und Teilnehmer hätten dafür gesorgt, dass die gesamte Wahlveranstaltung nach der angepeilten Stunde auch tatsächlich habe beendet werden können.

# Coronabedingte Terminänderungen

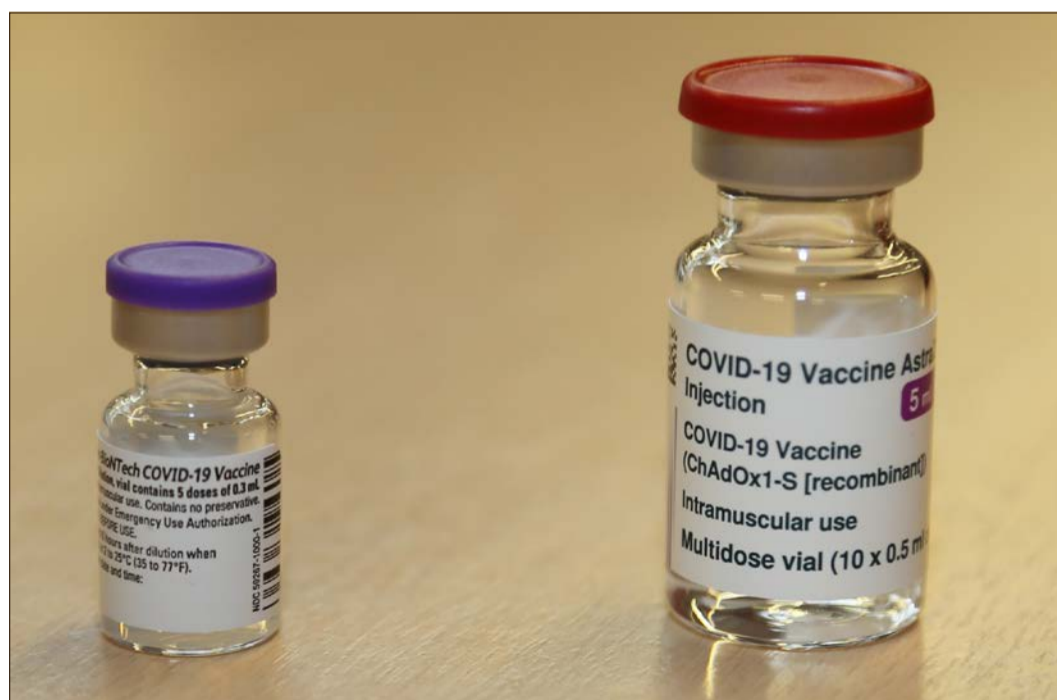
DORFMARK. „Im Zuge der weiter bestehenden coronabedingten Einschränkungen im öffentlichen Leben muss der Heimatverein für das Kirchspiel Dorfmark weiterhin geplante Veranstaltungen absagen beziehungsweise verschieben“, so der Heimatverein für das Kirchspiel Dorfmark jetzt in einer Mitteilung. So ge-

ben die Organisatoren wegen des weiterhin bestehenden Corona-Lockdowns bekannt: Das Ortsarchiv im Alten Rathaus in Dorfmark bleibt am 4. März geschlossen. Außerdem wird der ursprünglich für den 7. März geplante Vortrag von Dr. Wolfgang Brandes „Es war ein Sonntag hell und klar - Der Siegeszug des Gedichtes

von August Freudenthal“ auf einen späteren Zeitpunkt verschoben. „Dieser Ersatztermin wird rechtzeitig auf der Homepage des Vereins ([www.heimatverein-dorfmark.de](http://www.heimatverein-dorfmark.de)), durch Aushang und in der örtlichen Presse bekannt gemacht“, so die Mitteilung des Vereins, der zudem um Verständnis für diese Maßnahmen bittet.

# Impfung: „Helfende Hände“

SoVD organisiert Fahr- und Begleiddienste



Impfstoff, fotografiert im Impfzentrum in der Heidmarkhalle in Bad Fallingbostal.

Foto: suv

HEIDEKREIS. Auch wenn es noch schleppend läuft: In Niedersachsen können sich über 80jährige gegen Corona impfen lassen. Doch in vielen Fällen können ältere und mobilitätseingeschränkte Menschen nicht selbstständig ein Impfzentrum erreichen und benötigen eine Begleitung. Die „Helfenden Hände“ des Sozialverbands Deutschland (SoVD) in Niedersachsen haben deshalb Fahr- und Begleiddienste ins Leben gerufen, die sich um die Seniorinnen und Senioren kümmern. Zahlreiche Orts- und Kreisverbände sind involviert, darunter auch der Kreisverband Heidekreis, dessen Ansprechpartner Jürgen Hestermann ist. Er ist unter Telefon 0172-5194369 sowie per

E-Mail an [sovdhodenhausen@gmx.de](mailto:sovdhodenhausen@gmx.de) zu erreichen. Ebenfalls mit von der Partie ist der Ortsverband Neuenkirchen. Ansprechpartner sind Horst Rakow, Telefon (05195) 1413, E-Mail [horst.rakow@gmx.de](mailto:horst.rakow@gmx.de), sowie Carsten de Vries, Telefon (05195) 2980, E-Mail [carsten9799@gmx.de](mailto:carsten9799@gmx.de). Es gibt viele ältere Menschen, denen es nicht möglich ist, zu einem Impfzentrum zu fahren, weil sie nicht selbst Auto fahren oder öffentliche Verkehrsmittel nutzen können. „Uns ist es wichtig, dass auch diese Menschen die Möglichkeit erhalten, sich impfen zu lassen“, erläutert Bernhard Sackarendt, Vorsitzender des SoVD-Landesverbandes Niedersachsen. Dieser Dienst wird selbst-

verständlich unter Einhaltung der geltenden Hygiene- und Schutzvorschriften angeboten. „Die Sicherheit und Gesundheit derer, die unsere Fahr- und Begleiddienste in Anspruch nehmen, steht natürlich an erster Stelle“, betont Sackarendt. Die Aktion „Helfende Hände“ hat der SoVD zu Beginn der Corona-Krise ins Leben gerufen, ist seitdem mit zahlreichen Projekten für andere da und hilft all denjenigen, die aufgrund der Pandemie Unterstützung benötigen. Eine Übersicht, welche SoVD-Orts- und Kreisverbände einen Fahr- und Begleiddienst anbieten, ist unter [www.sovd-helfende-haende.de](http://www.sovd-helfende-haende.de) abrufbar, kann aber auch unter Ruf (0511) 65610725 erfragt werden.

## Unabhängige Anlageberatung eröffnet Standort in Munster

Die Finanzberater der Nico Hüscher GmbH beraten deutschlandweit anspruchsvolle Privat- und Geschäftskunden in allen Belangen zum Thema Geldanlage.

Am 1. 2. 2021 wurde in der Wilhelm-Bockelmannstraße 5 in Munster durch Thomas Hüscher ein neuer Standort eröffnet.

Ab sofort werden von hier aus die Business-Units „Versicherung“ und „Back-Office“ für die Bestandskunden aufgebaut.

[www.nicohuesch.de](http://www.nicohuesch.de)

Wenn Sie zu den Besten gehören bei Versicherungsberatung oder Back-Office-Tätigkeiten, dann bewerben Sie sich gerne: [anfrage@nicohuesch.de](mailto:anfrage@nicohuesch.de)

**NH NICO HÜSCH**  
Echte Anlageberatung



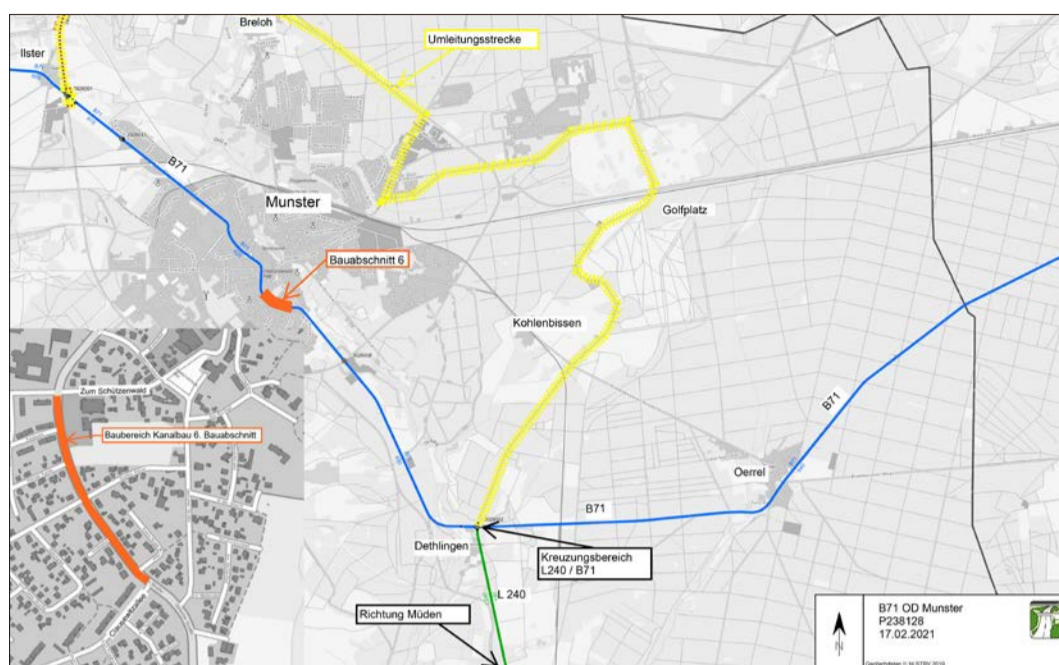
# Arbeiten werden fortgesetzt

## Vollsperrung der Bundesstraße 71 erforderlich

MUNSTER/VERDEN. Im Zuge der Bundesstraße 71 („Soltauer Straße / Danziger Straße“) werden seit dem 28. September vergangenen Jahres im Bereich der Ortsdurchfahrt Munster Bauarbeiten an der Fahrbahn und am parallel verlaufenden Radweg ausgeführt. Aufgrund der Witterungsverhältnisse mussten die Arbeiten im sechsten Bauabschnitt unterbrochen werden. „Die Fortsetzung der Arbeiten erfolgt ab Dienstag, dem 23. Februar“. Das teilt jetzt die Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr in Verden mit.

Zunächst werden die Arbeiten am Regenwasserkanal zwischen der Straße „Zum Schützenwald“ und der „Clausewitzallee“ fortgesetzt. Die Arbeiten in diesem Streckenabschnitt werden unter Vollsperrung der Bundesstraße 71 umgesetzt. Nach Abschluss der Arbeiten am Regenwasserkanal erfolgt für den Asphaltbau eine Erweiterung des sechsten Bauabschnitts. Die Anpassung dieses Abschnittes wird dann noch einmal rechtzeitig über die Presse angekündigt.

Neben den Arbeiten im sechsten Bauabschnitt werden im fünften Bauabschnitt Restarbeiten an den Rinnenanlagen unter halbseitiger Sperrung der Fahrbahn und Führung des Verkehrs mit einer Baustellenampel ausgeführt. Der fünfte Bauabschnitt beginnt aus Soltau kommend hinter dem Kreuzungsbereich



Zunächst werden die Arbeiten am Regenwasserkanal zwischen der Straße „Zum Schützenwald“ und der „Clausewitzallee“ fortgesetzt. Die Arbeiten in diesem Streckenabschnitt werden unter Vollsperrung der Bundesstraße 71 ausgeführt.

Foto: Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr

der B 71 mit den Straßen „Am Sandkrug“ und der „Wilhelm-Bockelmann-Straße“ und endet hinter dem Kreuzungsbereich der B 71 mit dem „Emminger Weg“. Die Umleitung beginnt, wie bei der Vollsperrung im vergangenen Jahr, weiterhin aus Uelzen kommend ab der Kreuzung der B 71 mit der L 240 in Dethlingen und der Bundeswehrstrecke Richtung Golfplatz.

Ab der Kreuzung führt die Umleitungsstrecke auf der für den öffentlichen Verkehr freigegebenen Bundeswehrstrecke über die Kreuzung mit der „Kohlenbissener Straße“ hinweg in Richtung Golfplatz. Von hier wird der Verkehr weiter Richtung Münster geführt. Im Kreuzungsbereich der „Humboldtstraße“ mit dem „Rehrhofer Weg“ führt die Umleitung weiter in Richtung Breloh und von

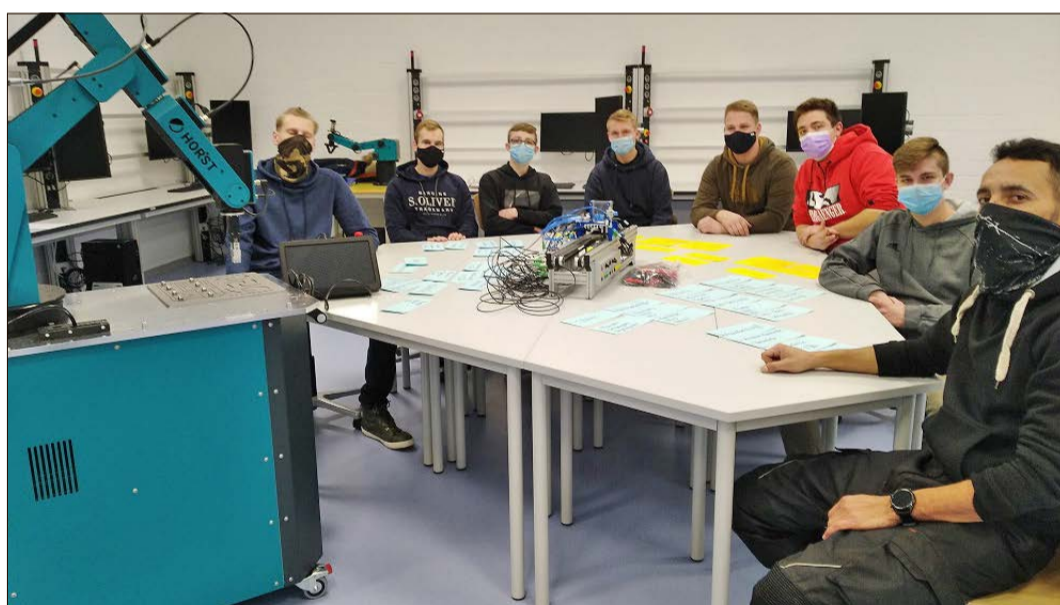
Breloh weiter Richtung Kreisstraße 49. Auf der K 49 schließlich führt die Strecke weiter Richtung Ilster und von Ilster zurück auf die B 71. Für die Gegenrichtung gilt die vorgenannte Umleitung in gegenläufiger Richtung. Die Baukosten belaufen sich auf rund 2,9 Millionen Euro.

„Witterungsbedingte sowie pandemiebedingte Verzögerungen sind möglich“, so ein Sprecher des Geschäftsbereiches Verden der Niedersächsischen Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr.

Diese bittet alle Anwohner und Verkehrsteilnehmer um Verständnis sowie um erhöhte Aufmerksamkeit im Baustellenbereich sowie auf den Umleitungsstrecken. Informationen zu dieser Baumaßnahme finden Interessierte auch im Internet unter der Adresse <https://www.strassenbau.niedersachsen.de/startseite/aktuelles/presseinformationen/>.

# Neueste Technologie

## BBS Soltau bilden Schüler im Bereich Mechatronik aus



Die Berufsbildenden Schulen Soltau haben ein Labor und weitere Unterrichtsräume mit neuester Technologie der Mechanik, Elektronik, Steuerungstechnik und Robotik für zukünftige Prozesse des Bereiches „Industrie 4.0“ ausgestattet. Foto: BBS Soltau

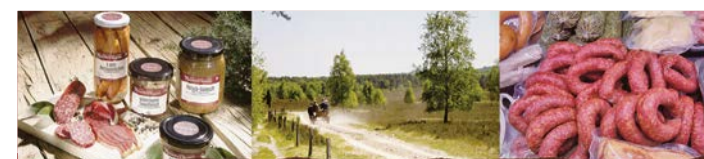
SOLTAU. Seit Ende August vergangenen Jahres werden die Auszubildenden des ersten Ausbildungsjahres im Bereich Mechatronik der Unternehmen Röders TEC und SLC (Soltauer Logistic Center) an den Berufsbildenden Schulen in Soltau unterrichtet. Hierfür und auch für andere technische Bereiche hat die Schule ein Labor und weitere Unterrichtsräume mit neuester Technologie der Mechanik, Elektronik, Steuerungstechnik

und Robotik für zukünftige Prozesse des Bereiches „Industrie 4.0“ ausgestattet. Diese Einrichtungen werden zukünftig noch durch weitere Technologien ergänzt. Hier werden auch technische Berufsfachschulen sowie die Fachoberschule Technik unterrichtet. Die Verantwortlichen der Berufsbildenden Schulen Soltau hoffen, dass weitere Unternehmen oder Betriebe in diesem Berufsfeld ausbilden und die Auszubildenden an den BBS

Soltau anmelden. Gerade in der heutigen Berufswelt, die sich technologisch schnell wandle, bietet der Ausbildungsberuf Mechatroniker/Mechatronikerin etliche Möglichkeiten, da er viele technische Aufgabengebiete abdeckt. Die Berufsbildenden Schulen Soltau weisen darauf hin, dass Schülerinnen oder Schüler, die sich für diese Ausbildung interessieren, in den Bereichen Mathematik, Physik und Technik ihre Stärken sehen sollten.



Ein Labor und weitere Unterrichtsräume wurden mit neuester Technologie der Mechanik, Elektronik, Steuerungstechnik und Robotik für zukünftige Prozesse des Bereiches „Industrie 4.0“ ausgestattet. Foto: BBS Soltau



Onlineshop: [www.fleischerei-munstermann.de](http://www.fleischerei-munstermann.de)

**DIE ALTERNATIVE:** Bestes Fleisch vom Strohschwein und Weiderind aus kleinbäuerlicher Haltung im Offenstall.

**Kotelett** vom Strohschwein 100 g **0.89**

**Budapester Pfanne** mit Paprika 100 g **0.99**

**Schaschlik** Stück **1.60**

**AB MITTWOCH:** **Maishühner** 1 kg **7.90** und **Maishähnchenbrust** 100 g **1.69**

**WURSTSPEZIALITÄTEN:** **Presskopf** mit Kümmel 100 g **1.99** **Teewurst** frisch aus dem Rauch 100 g **1.69**

Am Mittwoch, den 24. Februar, kochen wir für Sie **GYROSSUPPE**

Mo. 7.00–12.00 Uhr  
Di.–Fr. 7.00–18.00 Uhr, Sa. 7.00–12.00 Uhr

**Munstermann**  
Fleisch und Wurst aus eigener Herstellung seit 1927

[www.heidespezialitaeten.de](http://www.heidespezialitaeten.de) | [@fleischereimunstermann](https://www.instagram.com/fleischereimunstermann)  
Breloher Straße 52 | 29633 Münster | Telefon 051 92 / 28 08

# „Wellerman“ online

## Shanty schlägt international hohe Wellen

SCHNEVERDINGEN/SOLTAU. Es schlägt nicht nur auf dem internationalen Videoportal „Tik Tok“ hohe Wellen, das Seemannslied „Wellerman“. Dieser Shanty stammt ursprünglich aus Neuseeland und wurde vermutlich um 1860 von einem Walfänger geschrieben. Dieser neue Social-Media-Hit sorgt derzeit weltweit für gute Laune. Ein junger schottischer Briefträger coverte den Song und landete damit einen viralen Hit mit Ohrwurmpotential.

sofort in ihr Online-Programm integriert. „Da wir zurzeit alle zu Hause bleiben, das Tanzen lieben, uns aber trotzdem entsprechend bewegen wollen, gibt es sowohl für Line-Dancer als auch fürs „Tanzen ohne Partner“ seit 14 Tagen die Wellerman-Tanzversion“, schreiben die Tanzlehrerinnen in ihrer Mitteilung.

Für Senioren hätten sie eigens eine Sitztanzversion vorbereitet, die nun fleißig geübt werde. Wie schon bei „Jerusalema“ informieren die Soltauerin und die Schneverdingerin Interessierte trotz der gegenwärtigen Situation stets aktuell über die neuesten Trends.

Diese Begeisterung inspirierte auch die Tanzwelt: Ein Tanzlehrer aus Bottrop, der dem Allgemeinen Deutschen Tanzlehrerverbandes (ADTV) angehört, erstellte eine Line-Dance-Choreographie, die inzwischen deutschlandweit begeistert aufs Parkett gebracht wird.

Wer sich für den Online-Tanzunterricht interessiert, kann sich bei der Tanzschule „StepbyStep“ sowie beim Tanzclub Rot-Weiß Soltau melden - und zwar unter der Telefonnummer (05193) 5190987 oder per E-Mail an [info@stepbystep-sfa.de](mailto:info@stepbystep-sfa.de) beziehungsweise [info@tanzclub-soltau.de](mailto:info@tanzclub-soltau.de).

Die beiden ADTV-Tanzlehrerinnen Lena Bosselmann aus Schneverdingen (Tanzschule „StepbyStep“) und Elke Detmers aus Soltau vom Tanzclub Rot-Weiß haben diesen Song

**KGS** Schneverdingen KOOPERATIVE GESAMTSCHULE **Wir präsentieren:** **KGS** Schneverdingen KOOPERATIVE GESAMTSCHULE

# Digitaler Tag der offenen Tür

**Samstag 20. März 2021 10:00 – 12:30 Uhr**

Online-Anmeldung unter [www.kgs-schneverdingen.de](http://www.kgs-schneverdingen.de) ab dem 22. Februar möglich!

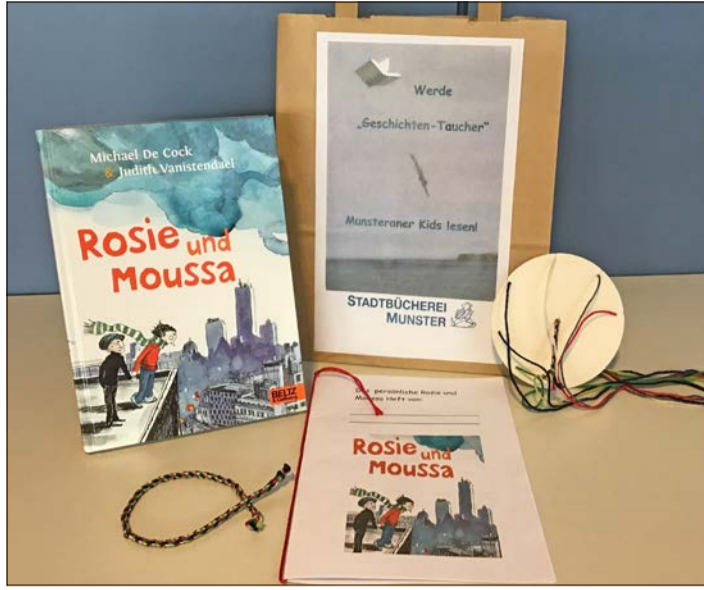
- 10:00 Uhr: Live-Stream** Begrüßung des Schulleiters
- ab 10:15 Uhr: Live-Teilnahme** am Unterricht in allen 3 Schulzweigen
- Videos: Die KGS stellt sich vor** (u.a. Elternvertretung, Ganzttag u.v.m.)
- Schulführung** Wie sieht die KGS von innen aus?
- Beratung:** Gespräche mit der Schulleitung

**Keinen Termin mehr verpassen mit unserem KGS-Newsletter!**

**KGS** Schneverdingen KOOPERATIVE GESAMTSCHULE **KGS** Schneverdingen KOOPERATIVE GESAMTSCHULE **KGS** Schneverdingen KOOPERATIVE GESAMTSCHULE

KGS Schneverdingen  
Am Timmerahde 28-30  
29640 Schneverdingen  
[www.kgs-schneverdingen.de](http://www.kgs-schneverdingen.de)





„Geschichten-Taucher“ können sich das Buch „Rosie und Moussa“ von Michael De Cock ausleihen. Zu dieser Geschichte gibt es ein Rätselheft und eine Anleitung und Material zum Knüpfen eines Freundschaftsbandes.

Foto: Stadtbücherei Munster

## „Geschichten-Taucher“

Angebot der Stadtbücherei Munster für Kinder

MUNSTER. Da es pandemiebedingt zurzeit keine Treffen zu Angeboten wie „Basteln & Buch“ und den „Medienforschern“ geben kann, hat die Stadtbücherei Munster wieder eine besondere Aktion für Kinder im Angebot. Mädchen und Jungen ab acht Jahren sind dazu eingeladen, in die spannende und lustige Freundschaftsgeschichte von Rosie und Moussa einzutauchen. Jedes Kind kann für sich und doch gemeinsam mit anderen zum „Geschichten-Taucher“ werden. Das ist möglich, weil die Bücherei viele Exemplare von diesem Buch hat. Alle die mitlesen wollen, leihen sich in der Bücherei ein Exemplar des Buches „Rosie und Moussa“ von Michael De

Cock aus. Zu dieser Geschichte gibt es ein Rätselheft und eine Anleitung und Material zum Knüpfen eines Freundschaftsbandes. So können die „Geschichten-Taucher“ auch ohne ein Treffen an die Freunde denken und sich miteinander verbunden fühlen. Interessierte erhalten die

### Rat tagt

SCHNEVERDINGEN. Am kommenden Mittwoch, dem 24. Februar, beginnt um 18 Uhr in der Freizeitbegegnungsstätte der Heideblütenstadt, Auf dem Eck 2, die nächste öffentliche Sitzung des Rates der Stadt Schneverdingen.

„Geschichten-Taucher-Tüte“ mit dem Buch, dem Rätselheft und den Materialien für das Armband über den kontaktlosen Abholservice der Stadtbücherei. Interessierte können einfach anrufen oder eine E-Mail schreiben und einen Termin vereinbaren. Natürlich können zu dem Abholtermin auch weitere Medienwünsche genannt werden beziehungsweise Rückgaben erfolgen. Hilfe bei der Auswahl der Medien bieten ein Blick in den Katalog ([www.munster.de>stadtbuecherei](http://www.munster.de>stadtbuecherei)) und beziehungsweise oder ein Telefongespräch mit den Mitarbeiterinnen. Diese sind unter Ruf (05192) 2075 und per E-Mail an [buecherei@munster.de](mailto:buecherei@munster.de) zu erreichen.

## Am Telefon

HEIDEKREIS/ROTENBURG. SPD-Bundestagsabgeordneter Lars Klingbeil ist bei seiner nächsten Sprechstunde am Donnerstag, dem 25. Februar, erneut telefonisch für die Bürgerinnen und Bürger aus dem Heidekreis und dem Landkreis Rotenburg zu erreichen. Von 19.30 bis 20.30 Uhr beantwortet der Politiker die Fragen der Menschen aus der Region und hat ein offenes Ohr für ihre Sorgen und Hinweise. „In meinen bisher 18 Telefonsprechstunden seit dem Ausbruch der Corona-Pandemie konnte ich mit vielen Bürgerinnen und Bürgern schon direkt per Telefon über ihre Sorgen und Hinweise sprechen. Nicht immer gibt es sofort eine Lösung, aber ich arbeite jeden Tag daran, allen weiterzuhelfen. Alle Anrufe, aber auch E-Mails, Briefe und Nachrichten helfen mir, in Berlin die richtigen Entscheidungen für unsere Region und die Menschen hier zu treffen“, so Klingbeil. Wer an der Telefonsprechstunde interessiert ist, wird gebeten, sich per E-Mail an [lars.klingbeil@bundestag.de](mailto:lars.klingbeil@bundestag.de) mit den Fragen und Anliegen sowie der Telefonnummer anzumelden.

## Verschoben

FINTEL. Der Vorstand des Heimatvereins Fintel hat mitgeteilt, dass die Jahreshauptversammlung auf unbestimmte Zeit verschoben wird.

## Gegen Baum

FINTEL. Bei einem Verkehrsunfall auf der Kreisstraße 211 zwischen Fintel und Ostervesede ist eine 52-jährige Autofahrerin am vergangenen Montagnachmittag, dem 15. Februar, verletzt worden. Die Frau war laut Polizeibericht gegen 17 Uhr mit ihrem Peugeot in Richtung Ostervesede unterwegs, als sie in einer leichten Linkskurve die Kontrolle über ihren Wagen verlor. Sie kam nach links von der Fahrbahn ab und kollidierte mit einem Straßenbaum. Der Peugeot blieb in einem Graben stehen. Die 52-jährige zog sich leichte Verletzungen zu. Die Polizei schätzt den Sachschaden auf rund 3.000 Euro.

## Aufgehelt

TIETLINGEN. Unbekannte gelangten am vergangenen Sonntag, dem 14. Februar, ab 16 Uhr oder aber am gestrigen Montag, dem 15. Februar, bis 16.30 Uhr zur Geschäftszeit durch die Eingangstür in das Gebäude des Golfclubs in Tietlingen. Die Täter hebten dort insgesamt 17 Spinde auf. „Zum Diebesgut können noch keine Angaben gemacht werden“, so ein Polizeisprecher. Wer etwas Verdächtiges beobachtet hat, das mit der Tat in Zusammenhang stehen könnte, wird gebeten, sich mit der Polizei in Walsrode unter Ruf (05162) 984480 in Verbindung zu setzen.

## Kokain

WALSRODE. Polizeibeamte kontrollierten am vergangenen Mittwochnachmittag einen 31-jährigen Pkw-Fahrer auf der Quintusstraße in Walsrode. Der Mann musste einen Drogentest machen. Der Test reagierte positiv auf Kokain. Die Beamten veranlassten eine Blutprobe und leiteten ein Verfahren ein.

## Podcast

HEIDEKREIS. Unter dem Titel „Kraftaufwand Lockdown: Ein Lauf zwischen Defizite, Tatendrang und Tränen“ hat Carsten Büttinghaus einen neuen Podcast online gestellt. Auf dem Youtube-Kanal des CDU-Bundestagskandidaten für den Wahlkreis 35, Rotenburg 1 - Heidekreis, ist bei diesem „PodCarsten #3“ Julia Eggers zu Gast: Mit der Gesundheitsmanagerin und Inhaberin eines Fitness- und Gesundheitsstudios spricht er über verschiedene Themen, etwa wie der Lockdown die Gesundheit gefährdet, über immer mehr Krankheitsfälle, Reha-Ausfall, steigende Krankenkassengebühren, Kündigungen mit Anwaltsdrohungen, Existenzängste, junge Unternehmerinnen und Unternehmer sowie „Politiker, die nicht antworten“. Neben diesem aktuellen Podcast sind auch frühere Beiträge auf dem Youtube-Kanal abrufbar.

### gestielte gelbe Primel



**12,00** \*\*  
8 Stück

1,99 €/Stück

### Cornuta Ampel



**6,99** \*\*  
Stück

### 11er Primel



**8,00** \*\*  
8 Stück

1,49 €/Stück

**OBI Markt Soltau** Bau- und Heimwerkermärkte C. Ebel GmbH & Co. Soltau KG

Am Hornberg 12 · 29614 Soltau · Telefon (05191) 98180 · Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9.00 - 19.30 Uhr · Sa. 8.30 - 17.00 Uhr

\* Das OBI Gartencenter ist an teilnehmenden Märkten über einen separaten Eingang wieder eingeschränkt geöffnet. Bitte beachte, dass wir durch die Bestimmung der jeweiligen Landesregierung nur ein eingeschränktes Sortiment anbieten können (Pflanzen und Pflanzenzubehör). Ob dein Markt teilnimmt, siehst du online: [www.obide.de/ge](http://www.obide.de/ge)

\*\* Unverbindliche Preisempfehlung. Nur gültig in teilnehmenden OBI Märkten sowie im OBI Online-Shop unter [www.obide.de](http://www.obide.de) und nur solange der Vorrat reicht. Eine Auflistung Ihrer OBI Märkte finden Sie unter [obi.de/obipartner](http://obi.de/obipartner). Angebot gültig bis 27.02.2021.

Dies ist eine Anzeige Ihrer OBI Partner, erstellt und verantwortet durch die OBI GmbH & Co. Deutschland KG, Albert-Einstein-Str. 7-9, 42929 Wermelskirchen.

**obi.de**

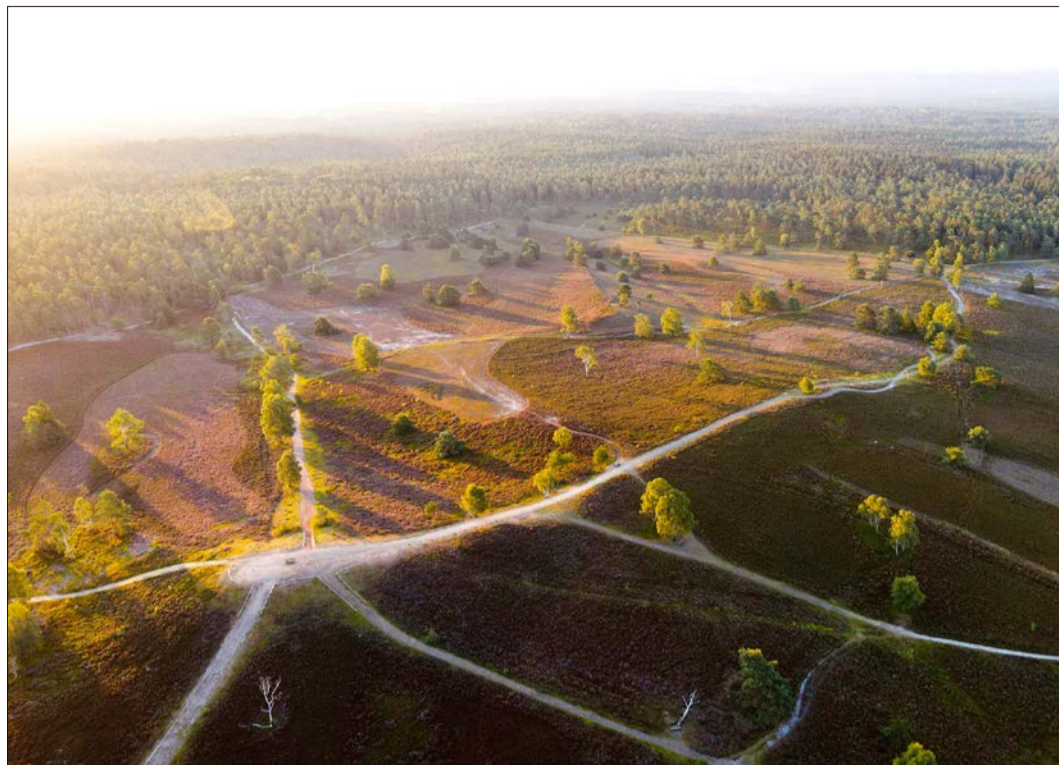


# „Films For Future“ in drei Kinos

Heidekreis, Harburg und Lüneburg starten „Naturfilmfest Lüneburger Heide“

HEIDEKREIS/HARBURG/LÜNEBURG. Unter dem Motto „Films For Future“ starten jetzt mehrere Institutionen das „Naturfilmfest Lüneburger Heide“: Der Naturpark Lüneburger Heide, der Kulturverein Schneverdingen und der Schneverdingen Kinoverein „LichtSpiel“ planen erstmals in der Region der drei Landkreise Heidekreis, Harburg und Lüneburg dieses Projekt. Die Veranstaltungsreihe wird von allen drei Landkreisen und vier Stiftungen finanziell gefördert (Heinz-Sielmann-Stiftung, Irene und Friedrich Vorwerk-Stiftung, Adalbert Zajadacz Stiftung sowie Ubuntu-Stiftung). Vom 30. September bis 4. Oktober werden an fünf Tagen etwa 25 Filme in drei Kinos in der Naturparkregion präsentiert („Scala“ Programmkinos Lüneburg, Filmmuseum Bendestorf und Kino „LichtSpiel“ in Schneverdingen). Ein Teil des Programms wird vormittags für Schulen angeboten.

Wie die Naturparkregion Lüneburger Heide in ihrer Mitteilung berichtet, steht das Filmfest unter der Schirmherrschaft von Dr. Monika Griefahn, Mitbegründerin von Greenpeace Deutschland und ehemalige niedersächsische Umweltministerin: „Den Wert unserer vielfältigen Natur können wir eigentlich gar nicht hoch genug schätzen - ich denke sowohl an ihre Schönheit, Heimat und Grundlage für vielfältige Arten von Tieren und Pflanzen als auch an oft unsichtbare, aber wertvolle Leistungen wie die Bildung von



Die Heidelandschaft am Brunsberg zeigt die Schönheit der hiesigen Natur.

Foto: LK Harburg

Trinkwasser, die CO<sub>2</sub>-Speicherfunktion von Mooren und Böden oder die zum Teil noch unentdeckten Ressourcen für Medikamente oder Materialien, die ölbasierte Rohstoffe ersetzen können wie Algen oder Pilze. Das wollen wir mit dem Naturfilmfest feiern und auf aktuelle Probleme, aber auch Hoffnungsvolles und Lösungen aufmerksam machen,“ fasst die Schirmherrin das

Anliegen von „Films For Future“ zusammen.

Regisseure, Journalisten, Autoren und Schauspieler haben die drängende Fragen dieser Zeit in ansprechende Filme umgearbeitet, die auf dem Naturfilmfest gezeigt und diskutiert werden: „Sie zeigen tolle Natur, die es zu erhalten gilt, erzählen fesselnde Geschichten von Menschen, die den Unterschied machen und bieten Lösungen, wo andere Probleme sehen“, so die Naturparkregion Lüneburger Heide in der Mitteilung. Um die Botschaften zu vermitteln, komme das Kino ins Spiel, ein Ort an dem Erleben und Emotion im Mittelpunkt stehen: „Für die Zuschauer ist berührende Unterhaltung, sind spannende Einblicke in die Werte und Wunder der Natur garantiert. Mehrwert und Besonderheit des ‚Naturfilmfestes Lüneburger Heide‘ ist, dass Zuschauer und Filmemacher auf Tuchfühlung gehen können - denn zu jedem Film werden die Kooperationspartner Regisseure, Schauspieler, Umwelt-Aktivistinnen und lokale Initiativen zu den Vorführungen einladen. So kann das Gesehene gleich in gemeinsamer Runde diskutiert werden und es wird deutlich, wie viele Möglichkeiten es heute schon gibt, sich vor Ort in der Naturparkregion für Naturschutz und Nachhaltigkeit einzusetzen.“

Das „Films for Future - Naturfilmfest Lüneburger Heide“ suche nach Antworten auf die Frage, „wie wir uns ein lebens- und lebenswertes Leben in der Zukunft vorstellen, das unsere natürlichen Lebensgrundlagen nicht mehr schädigt, und was wir dafür bereit sind zu tun“, so die Mitteilung. Derzeit wird die Filmfest-Website aufgebaut und das Programm sowie die Referentinnen und Referenten abgestimmt.



Schirmherrin des „Naturfilmfestes Lüneburger Heide“, Dr. Monika Griefahn. Foto: PR-Fotographie Köhring



Das Pietzmoor nahe Schneverdingen.

Foto: LichtSpiel e.V. Schneverdingen

## Gegen die kulturelle Leere

KI Soltau möchte ihre Mitglieder mit der „Kulturtasche“ zusammenbringen

SOLTAU. Keine kulturellen Veranstaltungen, geschlossene Museen und auch keine Probe mit dem eigenen Chor, dem Orchester oder der Band: Für kulturell interessierte oder tätige Menschen ist praktisch seit einem Jahr Lockdown und auch für die Veranstalter ist dies eine trostlose

Zeit. Für die aktiven Mitglieder der Kulturinitiative (KI) Soltau kein Grund aufzugeben. Denn auch die Mitglieder stehen zu ihrem Verein, es gab praktisch keine Austritte.

Getroffen wird sich virtuell und zusammen denken die Mitglieder nicht

nur an Dinge, die sie in der Zukunft veranstalten wollen, sondern auch an Dinge, die man jetzt tun kann. So wurde kürzlich der Kultomat in Soltau eröffnet, der jungen Künstlern die Möglichkeit bietet, kleine Kunstwerke zu verkaufen. Und jetzt möchte die Kulturinitiative ihre Mitglieder

mit der „Kulturtasche“ auch in der Pandemiezeit zusammenbringen.

Die Idee hinter der Tasche ist es, eine Plattform zu schaffen, in der sich Soltauer Interessierte austauschen können über kulturelle Impulse. Dies können Buchempfehlungen sein, Hinweise auf virtuelle Ausstellungen, interessante musikalische Vorstellungen und Ideen, was man sich für die Zeit nach der Pandemie erträumt. Die Tasche soll sich so langsam wieder füllen und die kulturelle Leere vertreiben.

Sowohl den Automaten als auch die Tasche gestaltete die in Neuenkirchen-Sprengel geborene Künstlerin Talisa Kloss. Kloss studiert zur Zeit Kunstpädagogik in Hildesheim und ist als Sängerin auch schon in Soltau aufgetreten. Ihre große Leidenschaft gilt jedoch der gestalten Kunst.

Mit ihren 22 Jahren kann sie schon auf einige Werke zurückblicken - unter anderem gestaltete sie ein komplettes Cafe in Hildesheim. Den Kultomat und die Kulturtasche hat sie mit viel Liebe zum Detail für die KI Soltau gestaltet.

Die Veranstalter freuen sich, so auch in schwierigen Zeit Künstler unterstützen zu können.



Den Kultomaten wie auch die „Kulturtasche“ gestaltete Künstlerin Talisa Kloss.

Foto: KI Soltau

### ERFOLGREICH BEWERBEN

- mit einem Motivations schreiben, individuell wie Sie  
- mit einer gezielten Vorbereitung auf das Vorstellungsgespräch

Überzeugen Sie Ihren Wunscharbeitgeber

- als Auszubildende(r)

- als zukünftige(r) Student(in)

- wenn Sie den Arbeitsplatz wechseln

Vereinbaren Sie gleich einen Termin!

Sämtliche Kontakte coronakonform

**AGO-TOP**  
Büroservice und Personalschulung

Beate Agotz · www.AGO-TOP.de  
Heinrich-Heine-Straße 18 · Soltau · 05191 9313381



**Ihre neuen Fenster und Haustüren, vor Ort geplant, produziert und montiert.**

**KFS**  
Fensterbau & Montagetechnik

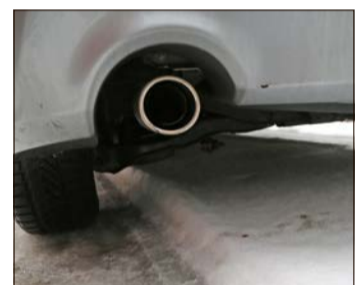
**AUSGEZEICHNETER FENSTERFACHBETRIEB**

Almhöhe 12-14 · 29614 Soltau  
Telefon 05191 9899-0 · Fax 9899-11 · www.kfs-fensterbau.de

## Elf Unfälle bei Glätte

Insgesamt sechs Leichtverletzte

HEIDEKREIS. Bei einsetzendem Schneefall und Eisregen ab den Nachmittagsstunden kam es am vergangenen Montag, dem 15. Februar, im Heidekreis zu insgesamt elf Verkehrsunfällen, deren Ursache laut Polizeibericht „auf nichtangepasste Geschwindigkeit bei entsprechenden Witterungsverhältnissen zurückzuführen ist.“ Bei fünf der Unfälle wurden insgesamt sechs Personen leicht verletzt. „Auffällig ist in diesem Zusammenhang“, so Polizeisprecher Olaf Rothardt, „dass es sich überwiegend um jüngere Fahrer handelte.“



Bei einsetzendem Schneefall und Eisregen ereigneten sich am 15. Februar zahlreiche Unfälle. Foto: mk

So verlor ein 22-jähriger Autofahrer aus Walsrode gegen 16.45 Uhr auf der winterglatten Kreisstraße 148 die Kontrolle über seinen Pkw, als er ein anderes Fahrzeug überholte. Er prallte gegen einen Baum und wurde dabei leicht verletzt. Gegen 16.35 Uhr verlor ein 24-jähriger Walsroder auf der Bundesstraße 440 in Richtung Kroge ebenfalls beim Überholen auf der schnee- und eisbedeckten Fahrbahn die Kontrolle über seinen Wagen, geriet ins Schleudern und kollidierte mit einem Baum. Der junge Mann blieb unverletzt, sein Auto war nicht mehr fahrbar. Gegen 17.35 Uhr kam ein mit drei Personen besetzter Pkw auf der Kreisstraße 1 bei Schneverdingen auf gerader, winterglatter Straße bei zirka 50 bis 60 Stundenkilometern ins Rutschen, drehte sich um die eigene Achse und landete im linken Seitengraben. Die Insassen im Alter von 22,

20 und 16 Jahren wurden leicht verletzt.

Ein 30-jähriger Verkehrsteilnehmer aus Hamburg verlor gegen 20.20 Uhr auf der Autobahn 7 bei Bispingen die Kontrolle über seinen Transporter, kam nach rechts von der Fahrbahn ab, überschlug sich und trug glücklicherweise ebenfalls nur leichte Verletzungen davon. Ein 18-jähriger Heranwachsender verlor innerorts auf der L 171 in Schneverdingen gegen Mitternacht auf schneematschbedeckter Straße die Kontrolle über seinen BMW, rutschte über die Gegenfahrbahn und den Gehweg und prallte anschließend in ein Wohn- und Geschäftshaus. Der Schneverdingener wurde bei dem Unfall leicht verletzt. „An seinem Pkw entstand wirtschaftlicher Totalschaden. Auch das Gebäude wurde beschädigt“, so Rothardt.

## Schulranzenaktion

in der

### Buchhandlung Schütte

Poststraße 22 · 29614 Soltau

Sobald wir wieder

öffnen dürfen!



• Große Auswahl  
• Sonderpreise

Sie können gerne auch einen Termin vereinbaren.

Telefon 05191 3448



## stellenmarkt



## Wir suchen Verstärkung für die Logistik!

Die GRUBE KG gehört mit ihren neun europäischen Tochterfirmen zum Marktführer im Bereich Handel mit Qualitätsprodukten für Forst, Jagd, Natur und Freizeit. Das 1945 gegründete Familienunternehmen beschäftigt am Standort in Bispingen derzeit 200 Mitarbeiter, davon 16 Auszubildende. Europaweit werden mehr als 350 Mitarbeiter beschäftigt.

Für unser **Logistikzentrum in Bispingen** suchen wir zum nächstmöglichen Termin:

- **Fachkräfte für Lagerlogistik (m/w/d)**
- **Fachlageristen (m/w/d)**
- **Aushilfen für den Logistikbereich (m/w/d)**

Vollzeit (39 Std./Woche) bzw. Teilzeit (mindestens 20 Std./Woche)

### Ihre Aufgaben:

- Kontrolle und Verpacken von Waren für den Versand
- Kommissionieren von Versandaufträgen
- Einlagerung von Waren

### Ihr Profil:

- idealerweise Berufserfahrung im Logistikbereich
- hohe Flexibilität und Zuverlässigkeit
- körperliche Belastbarkeit
- Teamfähigkeit

Haben Sie Interesse an einem **zukunfts-sicheren Arbeitsplatz im Einschichtbetrieb?**



Weitere Infos:

[www.grube.de/karriere/](http://www.grube.de/karriere/)



Werden Sie Teil des GRUBE-Teams und bewerben Sie sich JETZT bei uns!

**GRUBE KG**  
Frau Sabine Marquardt  
Hützeler Damm 38  
29646 Bispingen  
☎ 05194-900218  
✉ [bewerbungen@grube.de](mailto:bewerbungen@grube.de)



*Endlich ist es soweit, das Hospiz Nordheide steht kurz vor der Fertigstellung. Im Zuge der Erweiterung suchen wir zur Verstärkung unseres Teams freundliche Kolleginnen und Kollegen! Haben Sie Interesse, sich in dem neuen Haus einzubringen? Dann bewerben Sie sich als*

### Pflegefachkraft

#### Was Sie mitbringen sollen:

- Examen als Pflegefachkraft
- eine freundliche und aufgeschlossene Persönlichkeit
- Auseinandersetzung mit der Hospiz- und Palliativarbeit

#### Was wäre noch schön:

- eine Palliativ Care Weiterbildung
- Erfahrung in der Hospizarbeit

#### und als hauswirtschaftliche Mitarbeiter\*innen

##### Was Sie mitbringen sollen:

- Erfahrung in der Speisenzubereitung
- Erfahrung in der Raum- und Wäschepflege

##### Was wir Ihnen bieten:

- einen Arbeitsplatz in Voll- oder Teilzeit (auch Dauernachtdienst) im Hospiz Nordheide in Buchholz i.d.N.
- ein interessantes und abwechslungsreiches Aufgabengebiet
- tarifliche Vergütung
- eigenverantwortliches Arbeiten
- ein engagiertes und freundliches Team

#### Haben wir Ihr Interesse geweckt??

Dann senden Sie Ihre schriftliche Bewerbung bitte an die **Hospiz Nordheide gGmbH, Bremer Straße 37, 21255 Tostedt** oder an [p.johannsen@hospiz-nordheide.de](mailto:p.johannsen@hospiz-nordheide.de)



Wir bieten Menschen mit geistiger Behinderung jeder Altersstufe individuelle Wohn- und Bildungsangebote. Zur Verstärkung unseres Teams im Wohnheimbereich suchen wir **ab sofort** in Voll- und Teilzeit

- **Fachkraft (w/m) aus der Kranken- bzw. Altenpflege**
- **Heilerziehungspfleger (w/m)**
- **Erzieher (w/m)**
- **Pflegehilfs- bzw. Betreuungskräfte (w/m)**

Haben Sie **Freude** daran, die **persönliche Entwicklung** und die **Selbstbestimmtheit** unserer Bewohnerinnen und Bewohner zu fördern und ein **lebendiges Miteinander** zu gestalten?

Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung an:

[bewerbung@hudemuehlen.de](mailto:bewerbung@hudemuehlen.de) oder  
Hudemühlen Heimbetriebe GmbH

Gutsweg 1 · 29693 Hodenhagen · Telefon 05164 9711-0

Für unser Objekt in Neuenkirchen suchen wir für nachmittags eine **Reinigungskraft m/w/d** auf 450,- Euro-Basis.

**KNOP Walsrode**  
Glas- und Gebäudereinigung  
Telefon (0 51 61) 30 15

### PENSION FORSTGUT EINEM

Für unsere Pension mit Café suchen wir für Mai bis November **eine nette und freundliche Mitarbeiterin** bei flexibler Arbeitszeit - gerne in Festanstellung.  
**Telefon 05198 283**

Für unser Logistikzentrum in Soltau suchen wir ab sofort einen

**Mitarbeiter Administration Logistik (gn)**

**HORN BACH**  
Es gibt immer was zu tun.

Bewerben Sie sich jetzt online unter [www.hornbach.de/heldengesucht](http://www.hornbach.de/heldengesucht)

Suchen **Fahrer m/w/d** zur Aushilfe oder in Teilzeit in Bispingen und Soltau.

**Funktaxi Rathje**  
Bispingen · Vor den Höfen 4a  
☎ 05194 1500  
☎ 05191 978888

### Medizinische Fachangestellte

für gynäkologische Praxis in Schneverdingen gesucht. Teil- oder Vollzeit **Interesse?**  
Prof. Dr. Ludwig Harburger Straße 1  
29640 Schneverdingen  
[ludwigmich@me.com](mailto:ludwigmich@me.com)

### Unser Team braucht Unterstützung!

Wir suchen eine zuverlässige **Reinigungskraft**

Unsere langjährige Mitarbeiterin geht nach 25 Jahren Betriebszugehörigkeit in den wohlverdienten Ruhestand und wir suchen Ersatz zum nächstmöglichen Zeitpunkt.

#### Der Aufgabenbereich beinhaltet:

- die tägliche Reinigung der Gasträume und der Küche,
- die Reinigung und Pflege von Geschirr, Glas und Besteck.

Hierfür steht moderne Technik zur Verfügung.

**Arbeitszeit:** 7 Uhr bis 13 Uhr und nach Bedarf und Absprache. 30 Stunden pro Woche

Unser Gasthaus ist eine traditionelle Gastronomie, die wir in der 4. Generation betreiben. Derzeit beschäftigen wir 12 Mitarbeiter. Wir haben ca. 180 Sitzplätze in unterschiedlichen Bereichen und pflegen ein familiäres Miteinander.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

**GASTHAUS meding**  
Traditionelle Gastronomie mit frischen Ideen

Poststraße 10 · 29683 Dorfmark  
[gaststube@gasthaus-meding.de](mailto:gaststube@gasthaus-meding.de)

Wir suchen in Soltau, Dorfmark, Steinbeck/L. und Behringen

**Mitarbeiter/in im Zustelldienst**

Einfach mehr Taschengeld

- Wir bieten Ihnen eine eigenverantwortliche, sichere und geregelte Tätigkeit in der Nähe Ihrer Wohnung.
- Arbeitszeiten bei freier Zeiteinteilung Mittwoch und/oder am Wochenende in den Nachmittagsstunden.
- Guter Zuverdienst für Schüler, Rentner, Hausfrauen und Berufstätige.

**heide kurier**

Bewerben können Sie sich telefonisch bei Herrn Michael Treske unter **05191 808 180**

IHR WERBEPARTNER IM NÖRDLICHEN HEIDEKREIS

HOTELCAMP REINSEHLEN

*Alles picobello?*



Wir suchen zu sofort eine/n leitende/n

**Housekeeping Manager (m/w/d)**

mit Schwung, Energie und organisatorischem Talent.

Es handelt sich um eine Vollzeit-Stelle. Sie arbeiten in flexiblen Schichten an allen Wochentagen.



Wir bieten unseren Mitarbeitern

- Ausführliche Einarbeitung
- Angenehmes Arbeitsklima
- Übertarifliche Bezahlung
- Umfangreiche Weiterbildungen
- Zuschuss zur vermögenswirksamen Leistung
- Möglichkeit der betrieblichen Altersvorsorge
- Vergünstigte Übernachtungen in zahlreichen deutschen Hotels
- Mitarbeiter-Bonuskarte

### Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Ansprechpartner ist Herr Helko Riedinger. Bewerbung per Mail: [riedinger@campreinsehen.de](mailto:riedinger@campreinsehen.de)  
Bewerbung per Post: HOTELCAMP REINSEHLEN · Camp Reinsehen 1 · 29640 Schneverdingen

Mehr Informationen und weitere Stellenanzeigen bei Facebook, Instagram und auf [www.campreinsehen.de](http://www.campreinsehen.de)  
Arbeitgeber-Bewertungen unter [www.kununu.com](http://www.kununu.com)



Ihr Medizinproduktehersteller in der Region

*...because we care!*

Zu sofort suchen wir im Rahmen unserer Expansionsaktivitäten, in einer krisensicheren Branche, zur Verstärkung für unser Team in Neuenkirchen:

- **Kaufm. Mitarbeiter Finanzbuchhaltung Vollzeit (m/w/d)**
- **Kaufm. Mitarbeiter Verkaufsinendienst national, Vollzeit (m/w/d)**
- **Kaufm. Mitarbeiter Verkaufsinendienst international, Vollzeit (m/w/d)**

Nähere Informationen zu diesen Positionen und weitere Stellenangebote erhalten Sie unter: [www.maimed.de](http://www.maimed.de)

Haben wir Ihr Interesse geweckt, dann freuen wir uns auf Ihre ausführliche, schriftliche Bewerbung vorzugsweise per Email an: [jobs@maimed.de](mailto:jobs@maimed.de)

**MaiMed GmbH, Robert-Koch-Str. 1-7, 29643 Neuenkirchen**



## stellenmarkt

**Lust zu arbeiten, wo andere Urlaub machen?** Dann sind sie bei uns richtig. Wir sind ein Ferienpark in der Südheide. Die Anlage befindet sich mitten im Naturpark und eignet sich für einen Heideurlaub. In der näheren Umgebung gibt es ausreichende Erlebnis- und Ausflugsmöglichkeiten.

**Wir suchen befristet für die Saison 2021 Mitarbeiter (m/w/d)** in Voll- und Teilzeit und auf € 450,00 Basis. Flexible Arbeitszeiten.

Wir suchen für unsere **Rezeption** ab 01.04.2021 oder später – befristet bis 31.12.2021, mit der Möglichkeit auf eine Teilzeitstelle in 2022, eine flexible und zuverlässige

**Bürokräft (m/w/d)**  
für die Rezeption unserer Ferienparkanlage  
zunächst auf 450,- €-Basis.

Wenn Sie gerne mit Menschen arbeiten, sind Sie bei uns richtig. Zu Ihrem Aufgabenbereich gehört die Betreuung unserer Gäste, mit telefonischer und schriftlicher Kontaktaufnahme, Bearbeitung der anfallenden Reservierungen sowie allgemein anfallende Büroarbeiten.

Zur Verstärkung unseres Teams im **Außendienst / Gartenpflege / Technischer Dienst** suchen wir ab 01.04.2021 oder später – befristet bis 31.10.2021 einen flexiblen und zuverlässigen

**Mitarbeiter (m/w/d)**  
für unsere Ferienparkanlage, Mietobjekte  
und andere Bereiche, auf 450,- €-Basis.

Zur Verstärkung unseres Teams in der **Reinigung** suchen wir ab 01.04.2021 oder später – befristet bis 31.10.2021 flexible u. zuverlässige

**Reinigungskräfte (m/w/d)**  
für unsere Mietobjekte und weitere Bereiche  
innerhalb des Ferienparks.

Wir suchen für unser **Restaurant und Imbiss** befristet für die Saison 2021 ab 01.04.2021 oder später – befristet bis 31.10.2021 einen flexiblen und zuverlässigen

**Mitarbeiter (m/w/d)**  
für die Zubereitung der Speisen und  
**Servicekräfte (m/w/d)**  
für unsere Ferienparkanlage in Vollzeit,  
Teilzeit und auf 450,- €-Basis.

Wir bieten eigenverantwortliches Arbeiten zum Wohl unserer Gäste. Wir bieten Ihnen einen Arbeitsplatz, wo andere Urlaub machen. Faire Vergütung. Wir erwarten Erfahrung im Gastronomiebereich. Wir erwarten Teamfähigkeit.

Haben wir Interesse geweckt? Dann freuen wir uns Sie persönlich kennenzulernen. Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen, gerne auch per Mail, an:

**Ferienpark Heidensee GmbH** z. Hd. Frau Winterhoff  
Oberhohe 25 · 29328 Faßberg · Tel. 05827 970546 · info@campingheidensee.com



## Lust auf neue Herausforderungen?

Die Stadt Soltau sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet einen

**Technischen Zeichner**  
(m/w/d)

in Teilzeit mit 19,5 Std./Woche.

Die Vergütung erfolgt, abhängig von der Qualifikation, bis zur Entgeltgruppe 5 TVöD.

Den vollständigen Ausschreibungstext finden Sie online unter [www.soltau.de](http://www.soltau.de)

### Interesse geweckt?

Dann bewerben Sie sich in unserem Online-Bewerberportal auf [www.soltau.de/jobs](http://www.soltau.de/jobs) bis zum 14.03.2021.



Wir suchen für unsere Werkstatt eine/n

**Land- oder Baumaschinenschlosser/in**  
**Maschinenschlosser/in** in Vollzeit

Wir bieten Tarifvergütung, 30 Tage Urlaub sowie die Möglichkeit auf übertarifliche Zahlung.



**rudolf lange KG**  
**brunnenbau**

Bei den Kämpen 3  
21220 Seevetal-Ramelsloh  
Telefon 04185 2194  
info@lange-brunnenbau.de

**heide kurier**  
am Mittwoch  
und am Sonntag



Wir suchen **Reinigungskräfte (m/w/d)** in Munster ab sofort

Montag bis Freitag:  
Arbeitszeit vormittags  
SV-pflichtig und geringfügig  
Telefon 036848 2740  
info@tantal-gebauereinigung.de



## Staatliches Baumanagement Niedersachsen

Das Staatliche Baumanagement Lüneburger Heide führt als eines von acht staatlichen Bauämtern in Niedersachsen Baumaßnahmen des Landes und des Bundes durch. Mit rund 200 Beschäftigten betreuen wir mehr als 6.300 Bauwerke in den Landkreisen Celle, Harburg, Heidekreis, Lüchow-Dannenberg, Lüneburg und Uelzen.

Für den Dienstort Munster suchen wir für die Geschäftsstelle im Aufgabenbereich Allgemeine Verwaltung bzw. für die Koordination der Gebäudebestandsdokumentation von Bundesbaumaßnahmen im Fachbereich Hochbauplanung unbefristet jeweils einen

### Leiter (m/w/d) des Aufgabenbereichs Allgemeine Verwaltung

Entgeltgruppe 11 TV-L; Kennziffer V-G-201

### Ingenieur (m/w/d)

(Diplom (FH) bzw. Bachelor) der Fachrichtung Architektur, Bauingenieurwesen, Wirtschaftsingenieurwesen, Bauinformatik oder vergleichbar  
Entgeltgruppe 11 TV-L; Kennziffer VI-H-2021

Wir bieten Ihnen einen sicheren, konjunkturunabhängigen Arbeitsplatz mit flexiblen Arbeitszeitmodellen und zukunftsorientierter Fort- und Weiterbildung.

Detaillierte Informationen finden Sie auf [www.nibl.niedersachsen.de](http://www.nibl.niedersachsen.de) unter „Karriere“.

Weitere Auskünfte zum Arbeitsplatz und zum Auswahlverfahren erteilt Ihnen Herr Hansmeier (für die Position Verwaltung) unter der Tel.-Nr. 05192 977-206 sowie die Personalabteilung (für die Position in der Hochbauplanung) unter der Tel.-Nr. 05192 977-203

#### Interessiert?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Bitte bewerben Sie sich online (über unser Bewerbungsportal) oder senden Sie uns Ihre Unterlagen unter Angabe der jeweiligen Kennziffer bis zum 15.03.2021 per E-Mail als PDF-Datei an [Bewerbung@sb-lh.niedersachsen.de](mailto:Bewerbung@sb-lh.niedersachsen.de) oder postalisch an

Personalabteilung  
im Staatlichen Baumanagement Lüneburger Heide  
Am Exerzierplatz 12-14  
29633 Munster  
[www.nibl.niedersachsen.de](http://www.nibl.niedersachsen.de)



**Niedersachsen**

## FRÜH MORGENS GELD VERDIENEN



Die pünktliche und zuverlässige Belieferung der Zeitungsleser ist eine große logistische Herausforderung. Als Zeitungszusteller übernehmen Sie Verantwortung und sind Teil der langen Kette von der Nachrichtenbeschaffung und der Informationsaufbereitung, über die Zeitungsproduktion bis hin zur Belieferung der Leser. Damit bilden die Zeitungszusteller ein Fundament unserer vielfältigen deutschen Presselandschaft und Zeitungskultur.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir Sie als

## Mitarbeiter/in im Zustelldienst

in **Teilzeit** oder auf Basis eines **Mini-Jobs** für die Tageszeitung und/oder Anzeigenblätter

- Wir bieten Ihnen eine eigenverantwortliche, sichere und geregelte Tätigkeit in der Nähe Ihrer Wohnung.
- Arbeitszeiten jeweils von Mo.-Sa. bei freier Zeiteinteilung bis 6.00 Uhr oder Mittwoch und/oder am Wochenende in den Nachmittagsstunden.
- Guter Zuverdienst für Rentner, Hausfrauen und Berufstätige.

Zurzeit suchen wir für die Tageszeitung Mitarbeiter in

**Soltau, Wietzendorf und Behringen**



**Mundschenk**

Druck- und Vertriebsgesellschaft GmbH & Co. KG  
Harburger Straße 63 | 29614 Soltau

Bewerben können Sie sich telefonisch bei  
Herrn Michael Treske unter 05191 | 808 180



**Mundschenk**

Druck- und Vertriebsgesellschaft GmbH & Co. KG  
Harburger Straße 63 | 29614 Soltau

Die Mundschenk Druck- und Vertriebsgesellschaft sucht zum nächstmöglichen Termin eine/n

## Maschinen- und Anlagenführer (m/w/d)

in Vollzeit. Die Mundschenk Druck- und Vertriebsgesellschaft ist ein seit 1864 inhabergeführtes Unternehmen und auf die Herstellung von Zeitungsprodukten im Berliner Format spezialisiert. Die gedruckten Zeitungen werden an der hauseigenen Weiterverarbeitungsanlage in einem Arbeitsgang mit Beilagen bestückt, einem personalisierten Deckblatt für den Zusteller versehen, foliert und banderliert.

Zu Ihren Aufgaben gehört:

- Arbeitsvorbereitung
- rüsten, bedienen und überwachen der Anlage
- Behebung von Störungen
- Durchführung von regelmäßigen Wartungsarbeiten

Was zeichnet Sie aus:

- handwerkliches Geschick und Technikaffinität
- Teamfähigkeit
- eigenständige und strukturierte Arbeitsweise
- Flexibilität. Arbeitszeiten hauptsächlich in den Abendstunden bis ca. 1.00 Uhr
- Kenntnisse in Elektrotechnik

Was bieten wir Ihnen:

- unbefristetes Arbeitsverhältnis
- kollegiales Miteinander
- ein verantwortungsvolles und gleichzeitig herausforderndes Aufgabengebiet
- 6 Wochen Urlaub
- leistungsgerechte Bezahlung

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Wenn ja, nehmen Sie bitte Kontakt zu Herrn Michael Persigehl unter 05191/808-163 oder per E-Mail: [m.persigehl@mundschenk.de](mailto:m.persigehl@mundschenk.de) auf.







**Terrassen-  
überdachungen  
aus Alu**  
Beraten - Montieren und  
Reparieren - alles aus einer  
Hand von Ihrem Fachmann.  
**MEYER-ROLLADEN**  
29643 Tewel · Schwalingen Straße 5  
☎ 05195 343 · www.meyer-rolladen.de  
*seit über 40 Jahren*

**FLIESENLEGER**  
0160/97739654

**Baumfällungen u. -beschnitt  
aller Art** vom Fachbetrieb inkl. kmpl. Entsorg.  
- Stubben fräsen  
- Holz häckseln bis 60 cm Ø  
- Baufeldräumung  
(Forst-, Rodefräse)  
**Fa. Lange, Tel. 0 51 95 - 3 53**

## Weltgebetstag: Kein Gottesdienst

MUNSTER. Über Konfessions- und Ländergrenzen hinweg engagieren sich christliche Frauen in der Bewegung des Weltgebetstags. Gemeinsam handeln sie für mehr Gerechtigkeit, Frieden und Würde. So wurde der Weltgebetstag in den vergangenen 130 Jahren zur größten Basisbewegung christlicher Frauen. Der für den 5. März auch für Münster geplante Weltgebetstag in der St. Michael-Kirche wird coronabedingt zeitlich verschoben. Ein neuer Termin wird bekanntgegeben, sobald das möglich ist. Das Vorbereitungsteam um die Vorsitzende der katholischen Frauengemeinschaft, Claudia Lidl, regt an, am 5. März ab 18 Uhr in Verbunden-

heit mit den Frauen aus Vanuata, dem kleinen Inselstaat östlich von Australien, die den Gottesdienst vorbereitet haben, eine Kerze anzuzünden und sich im Gebet mit ihnen und allen Frauen der Welt, vor allem denen, die unterschiedlichen Nöten und Ungerechtigkeiten ausgesetzt sind, verbunden zu fühlen.

## Eingeschlagen

SOLTAU. Unbekannte schlugen in der Nacht zum vergangenen Dienstag, dem 16. Februar, die Scheibe eines Ford Fiesta ein, der in der Rosenstraße in Soltau abgestellt war. Aus der Mittelkonsole entwendeten sie zehn Euro und aus dem Handschuhfach ein Portemonnaie. Der Gesamtschaden wird auf rund 200 Euro geschätzt.

## familienanzeigen

Von uns ging **Kurt Meyer**

\*12.10.1955 † 30.12.2020

In liebevollem Gedenken an „Fahrrad-Meyer“

**Monika, Gerd und Brigitte  
Im Namen der Familie**

Die Urnenbeisetzung fand im engsten Familienkreis statt.  
Bad Bevensen, im Februar 2021

Von ganzem Herzen sagen wir

**DANKE**

**Wilfried  
von Fintel**

† 14. Januar 2021

all denen, die uns beigestanden haben,  
all denen, die mit uns fühlten,  
all denen, die uns geholfen haben, sowie  
für die unzähligen lieben Nachrichten,  
um den Abschied von meinem  
lieben Mann und Papa zu verstehen.

Unser besonderer Dank gilt Herrn Pastor Dr. Harm Cordes  
für seine tröstenden Worte und sein immer offenes Ohr.

**Christa & Lauren von Fintel**

Insel, im Februar 2021

Schlicht und einfach war Dein Leben,  
treu und fleißig Deine Hand,  
hast Dein bestes uns gegeben – ruhe in Frieden,  
hab tausend Dank.

Tschüss

**Bettina Koch**

geb. Schulz

\*30.1.1962 † 15.2.2021

In Liebe

Dein Hans-Peter

Deine Kinder

Deine Enkelkinder

und alle Angehörigen

Aus gegebenem Anlass nehmen wir  
im engsten Familienkreis Abschied.

21.02.2021

**Lieber  
Dieter**

**Lieber  
Papa**

**Lieber  
Opa**



**80 Jahre** sind es wert,  
dass man Dich besonders ehrt.  
Darum wollen wir Dir heute sagen,  
es ist schön, dass wir Dich haben!  
Wir wünschen Dir noch viele Jahre,  
Gesundheit, Glück und frohe Tage.  
Deine Inge · Beate und Frank  
Sabrina und Sebastian · Kristin und Bojan

Unser **JAN** wird Montag **30 JAHRE** und langsam lichten sich die Haare.  
Geld zählen hat er zum Beruf gemacht, dazu passend Politik als Leidenschaft.

Im Bauausschuss häufig Provokateur,  
zudem selbstständiger Spirituosen-Importeur.  
Jeder sucht sich seine Nische, so auch unser halber Grieche.  
Doch beim Sport fehlt ihm die Leidenschaftlichkeit,  
der Weg zum Altar war daher noch zu weit.  
Durch Corona denken wir nun alle um.  
Doch eins sei sicher: Ums Fegen kommst Du nicht herum!  
Jetzt zieh' doch nicht so eine Schnute,  
von Herzen wünschen wir Dir **ALLES GUTE!**

Gekämpft, gehofft und doch verloren.

**Wilfried Kruse**

In stiller Trauer

Deine Geschwister



Soltau - Munster - Wietendorf  
www.bestattungen-wellner.de  
www.kondolenzbuch-wellner.de

Der Tod ist nicht das Ende, nicht die Vergänglichkeit,  
der Tod ist nur die Wende, Beginn der Ewigkeit.

**Günther Oetjens**

\* 22.08.1937 † 09.02.2021

In liebevoller Erinnerung

Deine Erika

Jürgen mit Sinja

Thekla mit Philipp, Alyssa und Celine

Anstelle freundlich zugedachter Blumen, bitten wir,  
im Sinne des Verstorbenen um eine Spende für die DGzRS  
IBAN: DE36 2905 0101 0001 0720 16 BIC:SBREDE22

**Traueranschrift:** Auf dem Stille 2, 29633 Munster

Institut Farthmann

Wir trauern um unseren Sportkameraden  
und Träger der goldenen Ehrennadel

**Torsten „Toddy“ Garbers**

Torsten gehörte 46 Jahre der Fußballabteilung  
unseres Vereins an und durchlief von den  
Jugendmannschaften bis zu den Altsenioren  
alle Altersklassen im Wettkampfbereich.  
Nach seiner aktiven Zeit hielt er seiner Abteilung  
als Mitglied der „Alten Fußballer“ und als regelmäßiger  
Zuschauer stets die Treue.

Er wird uns in guter Erinnerung bleiben.  
Sein Andenken werden wir in Ehren halten.



**TV Jahn Schneverdingen e. V.**  
Der Vorstand

**CADO** BESTATTUNGEN  
29640 Schneverdingen  
Königsberger Straße 6  
Telefon 05193 97 535 00  
www.cado-bestattungen.de

Statt Karten

Du bist nicht mehr da wo Du warst,  
aber Du bist überall wo wir sind.

**Andreas Lemke**

\* 24.1.1960 † 9.1.2021

In liebevoller Erinnerung

Deine Ria

Deine Kinder und Enkelkinder

Deine Mutter Adeltraud

Deine Schwester Birgit Weiß geb. Lemke  
sowie alle Angehörigen

Schneverdingen, Hemsener Weg 2

Wir haben im engsten Familienkreis Abschied genommen.

Überall sind Spuren deines Lebens. Gedanken, Bilder,  
Gefühle und Augenblicke.  
Sie werden uns an Dich erinnern, uns glücklich und  
traurig machen und dich nie vergessen lassen.

**Angela Kammler**

geb. Kunze

\* 27.05.1959 † 15.01.2021

Wir vermissen Dich sehr

Dein Helmut

Melanie und Sascha

mit Eric

Svenja und Jens

mit Aaron und Amilia

Björn

Lars

und alle die sie lieb haben.

29633 Munster, Bruckner Str. 13

Wir haben uns im engsten Familienkreis von  
ihr auf dem Waldfriedhof verabschiedet.



Auferstehung  
ist unser Glaube,  
Wiedersehen  
unsere Hoffnung,  
Gedenken  
unsere Liebe.

Aurelius Augustinus

Zutiefst bedauern wir den Tod unseres Mitarbeiters

**Herrn Torsten Garbers**

der am 05.02.2021 im Alter von 54 Jahren  
plötzlich und unerwartet verstorben ist.

Herr Garbers war 5 Jahre als äußerst zuverlässiger und pflichtbewusster  
Mitarbeiter in unserem Logistikzentrum Soltau tätig.  
Seine liebenswerte Art sicherte ihm die verdiente Wertschätzung  
aller Kollegen und Vorgesetzten.

Sein Tod erfüllt uns mit Betroffenheit und Trauer.  
Unser tief empfundenen Mitgefühl gilt den Angehörigen.

Wir werden Herrn Garbers ein ehrendes Andenken bewahren.

**Vorstand und Mitarbeiter  
der  
HORNBACH Baumarkt AG**

**Bestattungen**  
MIT GEFÜHL UND RÜCKSICHT  
29640 Schneverdingen  
Kirchstraße 6  
Telefon 05193 974144  
Neue Internetseiten:  
www.gr-bestattungen.de



**TAXI Kleinschmidt**  
Familienunternehmen seit 1969

**SCHNEVERDINGEN**

- Krankenfahrten aller Kassen
- Großraum-Taxi
- Rollstuhl-Taxi

**☎ 05193 - 3001**

**PRAXIS DR. WROBLEWSKI GESCHLOSSEN**  
vom 1. 3. bis 5. 3. 2021

Die Vertretung übernehmen  
Dres. med. Köhler und Youssef  
Telefon 05192 6290

**KEINE SPRECHSTUNDE**  
vom 01. bis 05.03.2021

**Arztpraxis Domzig**  
Bahnhofstraße 35  
29640 Schneverdingen

**partnerkontakte**

**Erfahrene Gerda (66) 01523-78 66 272**

**bekanntmachungen**

**Bekanntmachung**  
der Truppenübungsplatzkommandantur **MUNSTER**

Schießwarnungen für die Truppenübungsplätze Munster-Nord und -Süd vom 27.02. bis 12.03.2021

**Vorsichtig! Blindgänger, LEBENSGEFAHR!**  
Übungen, Straßenverschmutzungen, unbeleuchtete und getarnte Fahrzeuge sind eine ständige Gefahr auf den Truppenübungsplätzen! Das Verlassen der auf den Truppenübungsplätzen freigegebenen Straßen und Wege ist verboten! Benutzung erfolgt auf eigene Gefahr!

**Truppenübungsplatz Munster-Nord:** Gesamter Platz ist durchgehend gesperrt. Platzrandstraße zwischen Munster und Wriedel ist frei. Die ehemalige Ortschaft Lopau ist frei. Wanderwege sind hier gesondert ausgeschildert.

**Sperrzeiten:**  
01.03.2021 07.00 - 18.00 Uhr  
02. und 03.03.2021 07.00 - 24.00 Uhr  
04.03.2021 07.00 - 18.00 Uhr

Örtliche Absperrungen durch Schilder, Schranken o. ä. sind jederzeit vorhanden. Die Wanderwege in Breloh (Teile Fischeweg) sind nur außerhalb der o. g. Sperrzeiten frei.

**Truppenübungsplatz Munster-Süd:** Gesamter Platz ist durchgehend gesperrt. Platzrandstraße zwischen Kreutzen und Reiningen ist frei.

**Sperrzeiten:**  
01. bis 04.03.2021 07.00 - 17.00 Uhr  
05.03.2021 07.00 - 15.00 Uhr  
08. und 09.03.2021 07.00 - 17.00 Uhr  
10.03.2021 07.00 - 23.00 Uhr  
11.03.2021 07.00 - 17.00 Uhr  
12.03.2021 07.00 - 15.00 Uhr

Der Wanderweg zwischen Dethlingen und Kreutzen (Teil Kartoffelweg) sowie die Verbindungsstraßen Munster – Wietzendorf und Munster – Reiningen sind nur außerhalb der o. a. Sperrzeiten frei.

Kurzfristige Änderungen vorbehalten.  
**Munster, den 15.02.2021**  
**Der Kommandant**

- Meridian-Massage
- Akkupunktur ohne Nadeln

auf Grundlage traditioneller chinesischer Medizin

**Margit Gerlach**  
HEILPRAKTIKERIN  
Wilhelm-Busch-Str. 15  
29643 Neuenkirchen  
Telefon 0171 2137526

Wir sind weiterhin für Sie erreichbar im Kundendienst und Auslieferung.

**Service In Soltau**

**Baumbach**  
Hausgeräte & Küchen

Carl-Benz-Straße 2 · 29614 Soltau  
☎ (05191) 1 33 18

Hausgeräte · Kundendienst · Verkauf  
Miele-Premiumpartner

**Baumfällarbeiten**  
in unzugänglichen Gärten und auf engstem Raum.

Höckselarbeiten, Stubbenfräsen, Baumpflege

**Stefan Sauter, ☎ 05193/7738**

**COHRS-KURIER.DE**

**KURIER-fahrten**  
schnell · kurzfristig · zuverlässig

**Cohrs Kurier**  
MUNSTER  
BISPINGEN  
SOLTAU  
SCHNEVERDINGEN

**05192-7000**

**beilagenhinweis**

Unserer heutigen Ausgabe liegen Prospekte folgender Firmen bei:



Wir bitten um Beachtung. Bedenken Sie bitte, dass unsere Kunden oft nur einen Teil der Gesamtausgabe belegen und Sie nicht alle genannten Prospekte vorfinden.

**heide kurier -**  
Ihr idealer Werbepartner

**immobilien**

Wir suchen für vorgemerkte Kunden **Ein- und Zweifamilien-Häuser** in **Munster**.  
☎ 05161 910651 www.kälber-immo.de

**anzeigenservice**

Liegt zum Zeitpunkt der Veröffentlichung einer Immobilienanzeige bereits ein Energieausweis vor, müssen gemäß Energiesparverordnung (EnEV 2014) Angaben aus dem Energieausweis auch in Ihrer Anzeige stehen. Das nachfolgende Verzeichnis zeigt Abkürzungen, wie sie üblicherweise verwendet werden. Der AM-Verlag übernimmt keine Haftung oder Gewährleistung.

Art des Energieausweises:

Verbrauchsausweis	V
Bedarfsausweis	B
Der Energiebedarfs- oder Energieverbrauchswert aus der Skala des Energieausweises in kWh/(m²a)	kWh

Energieträger:

Koks, Braunkohle, Steinkohle	Ko
Heizöl	Öl
Erdgas, Flüssiggas	Gas
Fernwärme aus Heizwerk oder KWK	FW
Brennholz, Holzpellets, Holzhackschnittel	HZ
Elektrische Energie (auch Wärmepumpe), Strommix	E
Baujahr des Wohngebäudes	Bj
Energieeffizienzklasse des Wohngebäudes bei ab 1. Mai 2014 erstellten Energieausweisen	A+ bis H (z. B. Kl. B)

**Ihr idealer Partner für Werbung in Ihrer Region.**

**heide kurier**

**AM MITTWOCH UND AM SONNTAG**

**Wieder geöffnet**  
Montag-Samstag  
9-19 Uhr

**FRÜHLING FÜR ZUHAUSE!**

Entdecke unsere XXL-Pflanzenauswahl & Zubehör mit vielen Frühlingsblühern, leuchtenden Grünpflanzen und bunten Orchideen!

**BELLANDRIS MATTHIES GARTENCENTER**  
www.garten-matthies.com

**ZOO & Co.**

**Alles für deine Wildvogel-fütterung hier bei ZOO & Co.**

**Futterstelle Eichel**  
Metall, zum Hängen, 14 x 14 x 22 cm, ohne Inhalt  
**9.99€** pro Stück

**Vogelfutterflasche**  
aus Kiefernholz, 0,7 Liter Fassungsvermögen, ohne Futter  
**12.99€** pro Stück

**Landpartie Streufuttermix**  
Schalenlos, im Eimer oder Karton, 3 kg  
**9.99€** (3.33 €/kg)

Weiterhin möglich:  
**Call & Collect 04105- 61020**

**BELLANDRIS MATTHIES - GARTENCENTER** · Gustav-Becker-Straße 2 · 21218 Seevetal · Tel. 0 41 05 / 6 10 20  
**Gartencenter:** Montag - Samstag 9.00-19.00 Uhr · **Zoo & Co** 9.00-19.00 Uhr